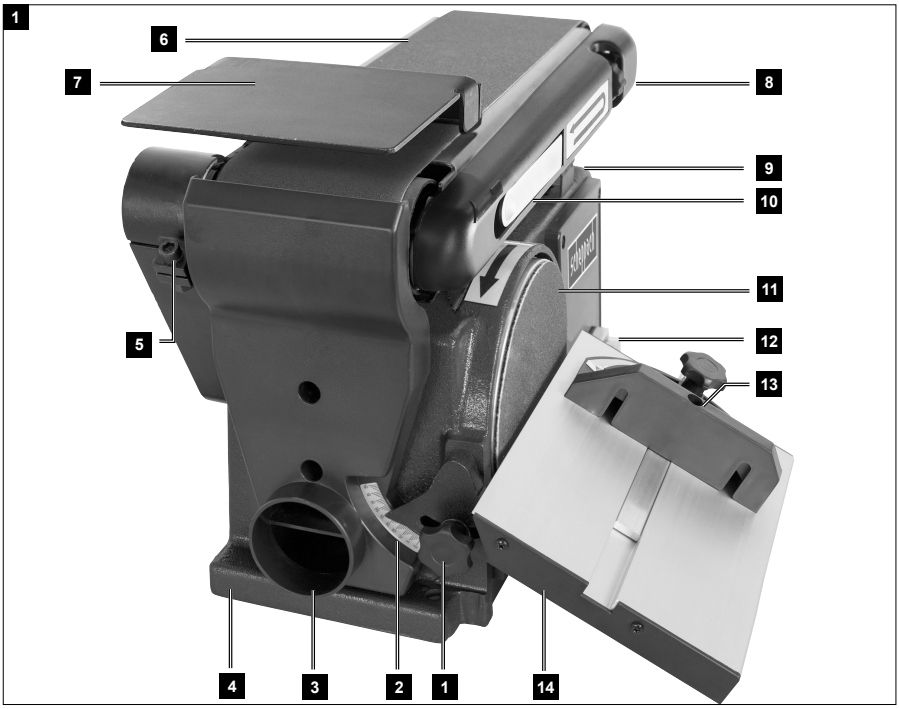
Art.Nr.
4903302901
AusgabeNr.
4903302901_0101
Rev.Nr.
22/02/2022

https://www.scheppach.com/de/service

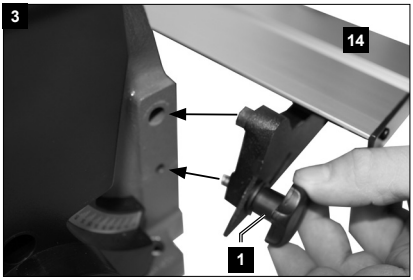
BTS800

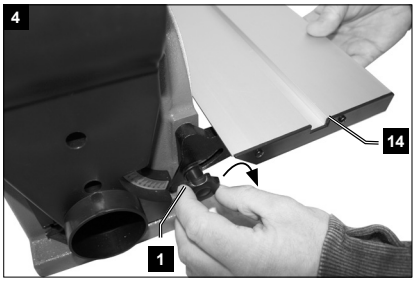
DE	**Band- und Tellerschleifer** Originalbedienungsanleitung	5
GB	**Belt and disc sander** Translation of original instruction manual	18
FR	**Ponceuse à bande et à disque** Traduction des instructions d'origine	29
IT	**Levigatrice a nastro e a disco** La traduzione dal manuale di istruzioni originale	41
NL	**Band- en schijfschuurmachine** Vertaling van de originele gebruikshandleiding	52
ES	**Rectificadora de cinta y de disco** Traducción del manual de instrucciones original	63
PT	**Retificadora de fita e disco** Tradução do manual de operação original	74

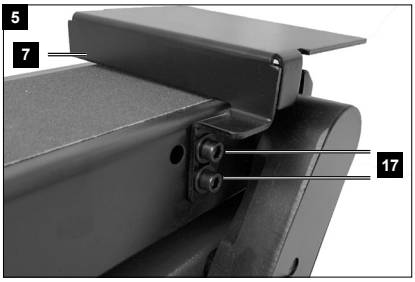
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!


1
6
7
8
9
10
11
12
13
5
4
3
2
1
14

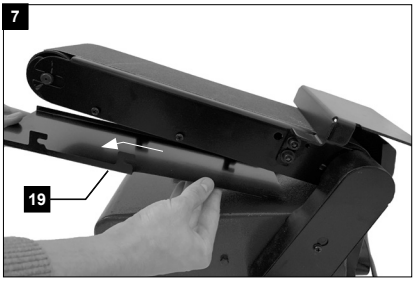
2
16
15

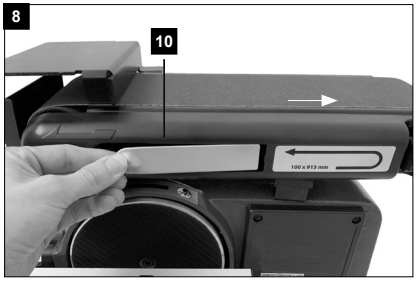

3
14
1

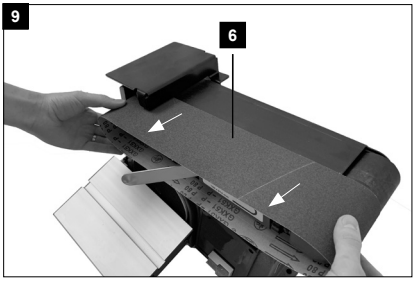

4
14
1

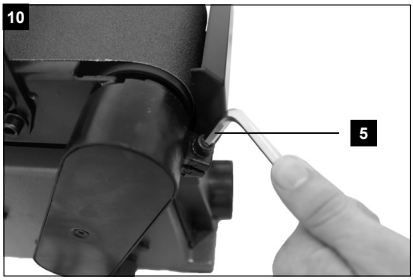

5
7
17

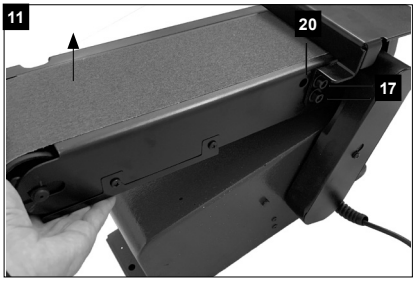
6
18

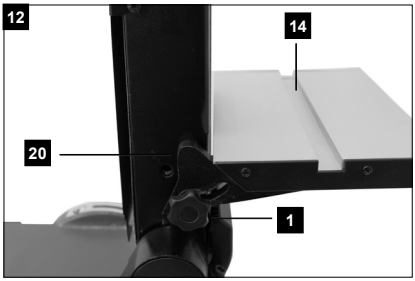

7
19


8
10
100 x 913 mm

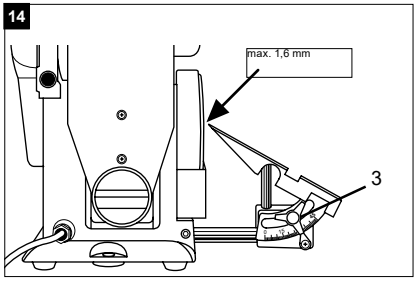

9
6

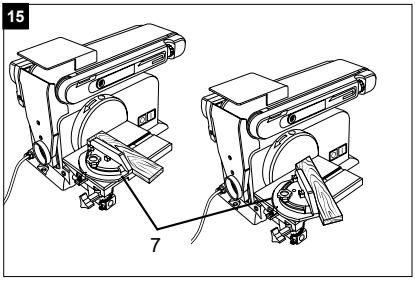

10
5

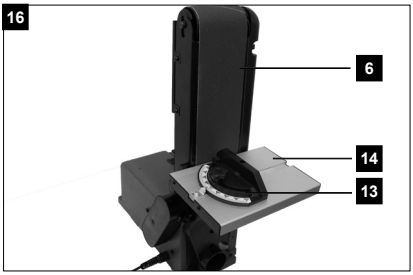

11
20
17

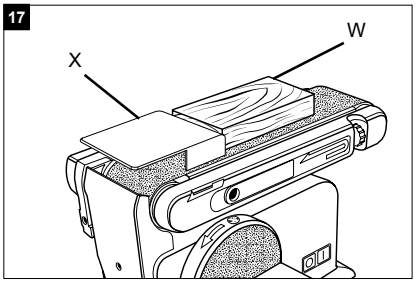

12
14
20
1

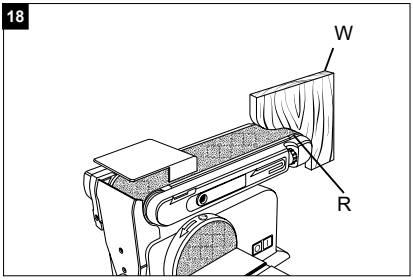
13
16
15

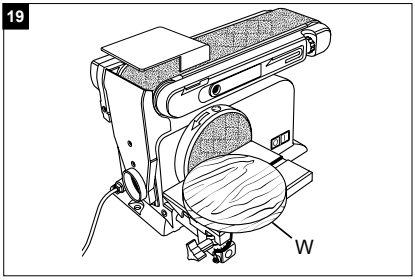

14
max. 1,6 mm
3


15
7


16
6
14
13


17
W
X


18
W
R


19
W

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!
	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Tragen Sie bei Staubentwicklung einen Atemschutz!
	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in die laufende Schleifscheibe greifen!
	Achtung! Vor Montage, Reinigung, Umbau, Instandhaltung, Lagerung und Transport müssen Sie das Gerät ausschalten und von der Stromversorgung trennen.

Inhaltsverzeichnis: **Seite:**

1. Einleitung 7
2. Gerätebeschreibung 7
3. Lieferumfang 7
4. Bestimmungsgemäße Verwendung 8
5. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge 8
6. Restrisiken 11
7. Technische Daten 11
8. Aufbau und Bedienung 11
9. Transport 13
10. Arbeitshinweise 13
11. Reinigung und Wartung 14
12. Lagerung 14
13. Elektrischer Anschluss 14
14. Entsorgung und Wiederverwertung 15
15. Störungsabhilfe 15

1. Einleitung

Hersteller:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,
Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:
Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:
- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:
Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.
Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.
Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.
Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.
An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.
Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.
Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung

1. Feststellschraube für Schleiftisch
2. Winkelskala
3. Absaugstutzen
4. Grundplatte
5. Inbusschraube
6. Schleifband
7. Anschlagschiene
8. Rändelschraube für Schleifbandeinstellung
9. Stützfuß
10. Schleifbandspanner
11. Schleifteller
12. Ein-Ausschalter
13. Queranschlag
14. Schleiftisch

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung!
Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Band- und Teller-Schleifmaschine
- Queranschlag
- Schleiftisch
- Schleifband
- Schleifscheibe
- Originalbedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Band- und Tellerschleifer dient zum Schleifen von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.

- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von sachkundigen Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Original- Werkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

Warnung! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen! Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen!

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff “Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.**
Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.**
Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Zusätzliche Sicherheitsregeln für die Band- und Tellerschleifmaschine
Warnung: Verwenden Sie Ihre Maschine nicht, bevor diese nicht vollständig entsprechend den Anleitungen zusammengebaut und installiert ist.

- Falls Sie nicht mit der Bedienung der Schleifmaschine vertraut sind, verlangen Sie Anleitungen vor Ihrem Leiter, Lehrer oder einer anderen qualifizierten Person.
- Achtung: Diese Maschine ist nur für das Schleifen von Holz oder holzähnlichem Material entwickelt worden. Das Schleifen von anderen Materialien kann zu Feuer, Verletzungen oder Beschädigungen des Produktes führen.
- Verwenden Sie immer Schutzbrillen.
- Diese Maschine ist nur für Innenarbeiten zu verwenden.
- Wichtig: Montieren und verwenden Sie die Maschine nur auf einer horizontalen Fläche. Die Montage an nicht horizontaler Fläche kann zu einer Beschädigung des Motors führen.
- Falls eine Tendenz besteht, dass die Maschine während des Betriebes, insbesondere beim Schleifen von langen oder schweren Werkstücken überkippen oder wandern könnte, muss die Maschine gut mit einer tragenden Oberfläche verbunden werden.
- Überzeugen Sie sich, dass das Schleifband in die richtige Richtung läuft. Beachten Sie dazu die Pfeile auf der Rückseite des Bandes.
- Überzeugen Sie sich, dass das Schleifband richtig geführt wird, sodass dieses nicht von den Antriebsscheiben abrollen kann.
- Überzeugen Sie sich, dass das Schleifband nicht verwickelt oder locker ist.
- Halten Sie das Werkstück fest, wenn Sie es schleifen.
- Verwenden Sie immer den Anschlag, wenn Sie die Bandschleifmaschine in horizontaler Position verwenden.
- Halten Sie immer das Werkstück fest an den Tisch, wenn Sie die Tellerschleifmaschine verwenden.
- Halten Sie immer das Werkstück an die nach unten laufende Seite der Schleifscheibe, sodass das Werkstück gut am Tisch aufliegt. Wenn Sie die nach oben laufende Seite der Schleifscheibe verwenden, könnte das Werkstück weggeschleudert werden und dadurch Personen gefährden.
- Halten Sie immer einen Mindestabstand von etwa 1,6 mm oder weniger zwischen dem Tisch oder Anschlag und dem Schleifband oder Schleifscheibe ein.
- Tragen Sie keine Handschuhe und halten Sie das Werkstück nicht mit einem Lappen, wenn Sie das Werkstück schleifen.
- Schleifen Sie mit der Korngröße des Holzes.
- Schleifen Sie niemals Werkstücke, die zu klein für eine sichere Bedienung sind.
- Vermeiden Sie ungeschickte Handbewegungen, bei der Sie plötzlich in das Schleifband oder Schleifscheibe abgleiten könnten.
- Wenn Sie große Werkstücke bearbeiten, sollten Sie eine zusätzliche Unterstützung in Tischhöhe verwenden.

- Schleifen Sie niemals ein ungestütztes Werkstück. Unterstützen Sie das Werkstück mit dem Tisch oder dem Anschlag, mit Ausnahme von gekrümmten Werkstücken an der Außenseite der Schleifscheibe.
- Entfernen Sie immer Abfallstücke und andere Stücke vom Tisch, Anschlag oder Schleifband, bevor Sie die Maschine einschalten.
- Planen oder montieren Sie nichts auf dem Tisch, wenn die Schleifmaschine in Betrieb ist.
- Schalten Sie die Maschine ab und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie Zubehör installieren oder entfernen.
- Verlassen Sie den Arbeitsbereich des Werkzeuges niemals, wenn das Werkzeug eingeschaltet ist oder das Werkzeug noch nicht vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Legen Sie das Werkstück stets auf dem Schleiftisch auf bzw. legen Sie dieses am Schleifanschlag fest an. Gekrümmte Werkzeuge beim Schleifen am Schleifteller sicher auf den Tisch auflegen.

6. Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch die rotierende Schleifscheibe bei unsachgemäßer Führung oder Auflage des zu schleifenden Werkzeugs.
- Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Werkzeuge bei unsachgemäßer Halterung oder Führung.
- Gefährdung durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektroanschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die Sicherheitshinweise und die Bestimmungsgemäße Verwendung, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

7. Technische Daten

Baumaße L x B x H	460 x 360 x 280 mm
ø Scheibe	150 mm
Umdrehungen der Scheibe	2980 min^{-1}
Schleifband Abmessungen	915 x 100 mm
Schleifband Geschwindigkeit	7,5 m/s
Schrägstellung	0° – 90°
Tischabmessung	225 x 160 mm
Schrägstellung Tisch	0°-45°
Gewicht	16,5 kg
Motor	230-240 V~ / 50 Hz
Aufnahmeleistung	370 W

Technische Änderungen vorbehalten

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 62841-1 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	81 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	94 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841-1.

8. Aufbau und Bedienung

Vor Inbetriebnahme
Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!
Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Schleifband und Schleifteller müssen frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Schleifpapier richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

8.1 Montage (Abb. 1 - 5)

- Unteren Scheibenschutz (15) mit den Schrauben (16) montieren. (Abb. 2)
- Schleiftisch (14) montieren und mit der Flügelschraube (1) sichern. (Abb. 3+4). Der Schleiftisch (14) kann mittels der Gehrungsskala (2) und der Feststellschraube (1) stufenlos von 0 ° bis 45° verstellt werden.
  Der verstellbare Queranschlag (13) gewährleistet eine sichere Werkstückführung. Achtung! Schleifteller (11) muss frei laufen können, der Abstand zwischen Schleiftisch (14) und Schleifteller (11) darf aber nicht größer als 1,6 mm sein.
- Anschlagschiene (7) aufsetzen und mit den Inbusschrauben (17) befestigen (Abb. 5). Achtung! Schleifband (6) muss frei laufen können.

8.2 Schleifband (6) wechseln (Abb. 6 - 9)

- Netzstecker ziehen.
- Schrauben (18) entfernen.
- Schleifbandschutz (19) abnehmen.
- Schleifbandspanner (10) nach rechts bewegen, um das Schleifband (6) zu entspannen.
- Schleifband (6) nach hinten abnehmen.
- Das neue Schleifband in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren. Achtung! Laufrichtung beachten: auf Gehäuse, und auf der Innenseite des Schleifbandes!

8.3 Schleifband (6) einstellen

- Netzstecker ziehen.
- Schleifband (6) von Hand langsam in Laufrichtung schieben.
- Das Schleifband (6) muss mittig auf der Schleiffläche laufen, ist dies nicht der Fall, so kann dies über die Rändelschraube (8) nachjustiert werden.

8.4 Schleifposition des Schleifbandes (6) verstellen (Abb. 10-12)

- Die Inbusschraube (5) lockern
- Schleifband (6) nach oben in die gewünschte Position bewegen.
- Inbusschraube (5) wieder festziehen, um diese Position zu fixieren.
- Zur Werkstückauflage kann in dieser Position der Schleiftisch eingesetzt werden, hierzu müssen zuerst die beiden Inbusschrauben (17) lösen und danach die Anschlagschiene (7) entfernen. Der Schleiftisch kann jetzt in das Loch des Halterohr (20) geschoben und mit der Feststellschraube (1) fixiert werden.

8.5 Schleifpapier auf Schleifteller (11) ersetzen

Demontieren Sie den unteren Scheibenschutz (15) indem Sie die 2 Schrauben (16) entfernen. Ziehen Sie das Schleifpapier vom Schleifteller (11) ab und montieren Sie das neue (Kletthaftung).

Einsatz als stationäre Maschine

Für den andauernden Einsatz ist die Montage auf einer Werkbank empfehlenswert.

- Markieren Sie dazu die Bohrlöcher, indem Sie die Schleifmaschine so platzieren, wie sie später installiert sein soll und zeichnen nun die Lage der zu bohrenden Löcher auf die Werkbank.
- Bohren Sie die Löcher durch die Werkbank.
- Platzieren Sie die Schleifmaschine über den Löchern und führen geeignete Schrauben von oben durch die Löcher der Schleifmaschine und der Werkbank.
- Von unten schrauben Sie nun die Schleifmaschine mit untergelegten Beilagscheiben und passenden Sechskantmuttern fest.

Einsatz als mobile Maschine

Für den mobilen Einsatz Ihrer Schleifmaschine ist die Montage auf einer geeigneten Grundplatte empfehlenswert. Diese können Sie dann auf die jeweilige Werkbank klemmen.

Die Grundplatte sollte eine Mindeststärke von 19 mm haben und ausreichend größer als die Schleifmaschine sein, damit Sie Platz für die Klemmen finden.

- Markieren Sie die zu bohrenden Löcher auf der Grundplatte.
- Fahren Sie fort wie unter dem Punkt „Einsatz als stationäre Maschine “ in den letzten 3 Schritten beschrieben.

Hinweis: Achten Sie auf geeignete Länge der Schrauben. Spaxschrauben dürfen nicht überstehen, um den Untergrund nicht zu beschädigen, Sechskantschrauben dagegen müssen überstehen, damit Beilagscheiben und Sechskantmuttern angebracht werden können.

8.6 Ein-, Ausschalter (12)

- Durch Drücken des grünen Tasters „1“ kann der Schleifer eingeschaltet werden.
- Um den Schleifer wieder auszuschalten, muss der rote Taster „0“ gedrückt werden.

Warnung: Greifen Sie zum Ein- und Ausschalten der Schleifmaschine niemals über das Gerät zum Schalter! Verletzungsgefahr!

8.7 Schleifen

- Halten Sie das Werkstück während des Schleifens immer gut fest.
- Üben Sie keinen großen Druck aus.
- Das Werkstück sollte beim Schleifen auf dem Schleifband, bzw. auf der Schleifplatte hin und her bewegt werden, um zu verhindern, dass das Schleifpapier einseitig verschleißt!
- Wichtig! Holzstücke sollten immer in Richtung der Holzmaserung geschliffen werden, um ein Absplittern zu verhindern. Achtung! Sollte beim Arbeiten die Scheibe oder das Schleifband blockieren, nehmen Sie bitte ihr Werkstück weg und warten, bis das Gerät seine Höchstdrehzahl erneut erreicht hat.

9. Transport

Wenn Sie das Gerät an einen anderen Ort transportieren wollen, trennen Sie das Gerät vom Netz und stellen Sie es an einen anderen dafür vorgesehenen Bereich auf.

10. Arbeitshinweise

Schleifen von Fasen und Kanten, (Abb. 14)

Der Arbeitstisch kann stufenlos von 0° bis 45° verstellt werden.

- Lösen Sie dazu die Feststellschraube (1).
- Bringen Sie den Arbeitstisch in die gewünschte Neigung. Achtung: Der Arbeitstisch sollte auch geneigt nie weiter als 1,6 mm von der Schleifscheibe entfernt sein!
- Ziehen Sie die Feststellschraube (1) wieder fest an.

Schleifen von Stirnseiten mit einer Gehrungslehre, (Abb. 15)

Die mitgelieferte Gehrungslehre (13) erleichtert präzises Schleifen. Wir empfehlen ihre Verwendung beim Schleifen von (kurzen) Stirnseiten.

Hinweis: Bewegen Sie das Werkstück immer von links ins Zentrum der Schleifscheibe, niemals darüber hinaus! Verletzungsgefahr durch wegschleuderndes Werkstück!

Horizontales und vertikales Schleifen, (Abb. 10-12+16)

Ihre Schleifmaschine kann horizontal und vertikal benutzt werden. Der Arbeitstisch ist für beide Verwendungen sinnvoll einsetzbar.

- Die Inbusschraube (5) lockern
- Schleifband (6) nach oben in die gewünschte Position bewegen.
- Inbusschraube (5) wieder festziehen, um diese Position zu fixieren.
- Zur Werkstückauflage kann in dieser Position der Schleiftisch eingesetzt werden, hierzu müssen zuerst die beiden Inbusschrauben (17) lösen und danach die Anschlagschiene (7) entfernen. Der Schleiftisch kann jetzt in das Loch des Halterohr (20) geschoben und mit der Schraube (1) fixiert werden.

Hinweis: Schleifen Sie lange Werkstücke in der vertikalen Position, indem Sie das Werkstück gleichmäßig über das Schleifband bewegen.

Oberflächenschleifen am Schleifband, (Abb. 17)

- Halten Sie das Werkstück (W) fest. Passen Sie auf Ihre Finger auf! Verletzungsgefahr!
- Führen Sie das Werkstück, indem Sie es fest gegen die Schleifstütze (X) drücken, gleichmäßig über das Schleifband. Achtung: Besondere Vorsicht ist geboten beim Schleifen besonders dünnen oder langen Materials (evtl. sogar ohne Schleifstütze (X)). Der Anpressdruck darf nie zu stark sein, damit abgeschliffenes Material vom Schleifband abtransportiert werden kann.

Schleifen konkaver Rundungen, (Abb. 18)

Warnung: Stirnseiten von geraden Werkstücken nicht auf der Mitnahmewelle (R) schleifen! Dabei kann das Werkstück (W) weggeschleudert werden. Verletzungsgefahr!

Konkave Rundungen immer am Schleifband an der Mitnahmewelle schleifen.

- Halten Sie das Werkstück fest. Passen Sie auf Ihre Finger auf! Verletzungsgefahr!
- Führen Sie das Werkstück gleichmäßig über das Schleifband. Achtung: Besondere Vorsicht ist geboten beim Schleifen besonders dünnen oder langen Materials.

Schleifen konvexer Rundungen, (Abb. 19)

Konvexe Rundungen müssen an der Schleifscheibe geschliffen werden, indem das Werkstück (W) vom linken Rand zum Mittelpunkt der Schleifscheibe geführt wird.

- Halten Sie das Werkstück fest. Passen Sie auf Ihre Finger auf! Verletzungsgefahr!
- Drücken Sie das Werkstück gleichmäßig gegen die Schleifscheibe und bewegen es dabei von links bis ins Zentrum der Schleifscheibe.

Warnung: Niemals konkave Rundungen an der rechten Seite der Schleifscheibe schleifen! Werkstück kann wegschleudern! Verletzungsgefahr!

11. Reinigung und Wartung

Warnung! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

Allgemeine Wartungsmaßnahmen
Wischen Sie von Zeit zu Zeit mit einem Tuch Späne und Staub von der Maschine ab. Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.
Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

Allgemeine Wartungshinweise
Nach jedem Einsatz muss die Schleifmaschine sorgfältig gereinigt werden. Alle beweglichen Teile regelmäßig ölen. Lassen Sie den Arbeitstisch mit einer dünnen Schicht automotive type paste wax ein; dadurch erleichtern Sie sich das Reinigen des Arbeitstisches.

Reinigung
Im Band- und Tellerschleifer kann sich Staub sammeln. Sehen Sie regelmäßig nach (am besten nach jedem Einsatz) und entfernen Sie Staub z. B. durch Wegpusten oder vorsichtig mit Druckluft.

Service-Informationen
Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.
Verschleißteile*: Kohlebürsten, Schleifmittel, Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30˚C.
Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.
Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

13. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung
An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.
Ursachen hierfür können sein:
- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.
Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.
Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.
Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor
- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlussart Y
Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

15. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an	a) Beschädigter Ein-/ Ausschalter b) Beschädigte Ein-/ Ausschalterleitung c) Beschädigtes Ein-/ Ausschalterrelais d) Durchgebrannte Sicherung e) Abgebrannter Motor	a-d) Ersetzen Sie alle beschädigten Teile bevor Sie die Schleifmaschine benützen. e) Kontaktieren Sie Ihr lokales Servicezentrum oder eine autorisierte Servicestation. Jeder Reparaturversuch kann zu Gefahren führen, wenn er nicht von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt wird.
Maschine wird während der Arbeit langsamer	Es wird zu großer Druck auf das Werkstück ausgeübt.	Üben Sie weniger Druck auf das Werkstück aus.
Schleifband läuft von den Antriebsscheiben ab.	Es läuft nicht in der Spur.	Stellen Sie die Spur nach.
Holz brennt während des Schleifens.	a) Schleifscheibe oder -band ist überzogen mit Schmiermittel. b) Zu starker Druck wurde auf das Werkstück ausgeübt.	a) Ersetzen Sie das Band oder die Scheibe. b) Reduzieren Sie den Druck auf das Werkstück.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicerufnummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:
- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
- Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
- Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center**.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: https://www.scheppach.com/de/service

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

https://www.scheppach.com/de/service

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com
Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: http://www.scheppach.com

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten
** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz
Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Ersatzteile Zubehör **Reparatur**

Kontakt **Dokumente**

Explanation of the symbols on the equipment

	Warning! Danger to life, risk of injury or damage to the tool are possible by ignoring!
	Read the operating instructions to reduce the risk of inquiry!
	Wear safety goggles!
	Wear ear-muffs!
	Wear a breathing mask!
	Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!
	Warning! Before installation, cleaning, alterations, maintenance, storage and transport switch off the device and disconnect it from the power supply.

Table of contents: **Page:**

1. Introduction 20
2. Device description 20
3. Scope of delivery 20
4. Intended use 21
5. General safety instructions for power tools 21
6. Remaining hazards 23
7. Technical data 23
8. Attachment and operation 24
9. Transport 25
10. Working instructions 25
11. Cleaning and maintenance 26
12. Storage 26
13. Electrical connection 26
14. Disposal and recycling 27
15. Troubleshooting 28

1. Introduction

Manufacturer:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,
We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:
According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:
Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.
The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.
The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.
In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.
Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.
In addition to the safety notices contained in this operating manual and the particular instructions for your country, the generally recognised technical regulations for the operation of identical devices must be complied with.
We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Device description

1. Locking screw for grinding/sanding table
2. Angle scale
3. Suction connection
4. Base plate
5. Allen screw
6. Grinding belt
7. Stop rail
8. Knurled screw for grinding/sanding belt adjustment
9. Support leg
10. Grinding/sanding belt tensioner
11. Grinding/sanding disk
12. On/Off switch
13. Cross stop
14. Grinding/sanding table

3. Scope of delivery

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

Attention!
The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

- Belt/Disc Sanding machine

- Cross stop
- Grinding/sanding table
- Grinding belt
- Grinding disc
- Operation Manual

4. Intended use

The belt and disc sander is used for sanding all types of wood, depending on the size of the machine.
The machine meets the currently valid EU machine directive.

- The manufacturer's safety, operation and maintenance instructions as well as the technical data given in the calibrations and dimensions must be adhered to.
- Relevant accident prevention regulations and other generally recognized safety and technical rules must also be adhered to.
- The machine may only be used, maintained or repaired by trained persons who are familiar with the machine and have been informed about the dangers. Unauthorized modifications of the machine exclude a liability of the manufacturer for damages resulting from the modifications.
- The machine is intended for use only with original spare parts and original tools from the producer.
- Any other use is considered to be not intended. The manufacturer excludes any liability for resulting damages, the risk is exclusively borne by the user.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. General safety instructions for power tools

⚠ **WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.
The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

h) **Do not let familiarity gained from frequent use of power tools allow you to become complacent and ignore power tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing parts of insert tools, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) **Maintain power tools and insert tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Warning! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

Additional safety rules for the belt and disc sanding machine

Warning: Do not use your machine until it is completely assembled and installed according to the instructions.

- If you are not familiar with the operation of the sanding machine, ask the head of the department, your teacher, or any other qualified person.

- Attention: This machine has only been designed for sanding wood or similar materials. The sanding of other materials can cause fire, injuries, or damage the product.
- Always wear safety goggles.
- This machine may only be operated indoors.
- Important: Mount and use the machine on a horizontal surface. A non-horizontal surface can damage the motor.
- If the machine tends to tilt or walk (especially when sanding long and heavy panels), it must be fastened to a solid surface of sufficient carrying force.
- Make sure the sanding belt runs in the correct direction – see arrows at the back of the belt.
- Make sure the sanding belt is running correctly so that it cannot come off the drive pulleys.
- Make sure the sanding belt is not twisted or loose.
- Firmly hold the workpiece when sanding.
- Always use the fence when using the sanding machine in horizontal position.
- Always hold the workpiece firmly to the table when using the sanding disc.
- Always hold the workpiece to the side of the sanding disc running downwards, in order to maintain the workpiece pressed to the table. By using the upward-running side of the sanding disc, the workpiece could be ejected and cause injury to persons.
- Always keep a minimum distance of about 1.5 mm or less between the table or fence and the sanding belt or disc.
- Do not wear gloves. Do not hold the workpiece with a cloth during sanding.
- Use sanding belt or disc of the correct grit corresponding with the wood.
- Never sand workpieces too small to be held safely.
- Avoid awkward hand positions where a sudden slip could cause your hand to touch the sanding belt or disc.
- When sanding a large piece of material, provide an additional support at table height.
- Never sand an unsupported workpiece. Secure the workpiece with the table or the fence. Exceptions are the sanding of curved workpieces on the outside of the sanding disc.
- Always clear the table, fence or sanding belt of scraps or other objects, before turning the machine on.
- Do not perform any layout assembly or set-up work on the table while the sanding machine is in operation.
- Switch the machine off and pull the power plug from the socket when fitting or removing accessories.
- Never leave the working area of the sanding machine while the tool is running, or as long as it has not come to an absolute standstill.

6. Remaining hazards

The machine has been built using modern technology and in accordance with recognized safety rules.
Some hazards, however, may still remain.

- The grinding wheel poses a danger of injury to fingers and hands by improper feeding or placement of tools.
- Danger of injury from thrown tools due to improper holding or feeding.
- The use of incorrect or damaged mains cables can lead to electrical injuries.
- Although having regarded all considerable rules there may still remain not obvious remaining hazrds.
- Minimize remaining hazards by following the instructions in "Safety Rules", "Use only as authorized" and in the entire operating manual.

7. Technical data

Dimensions L x W x H	460 x 360 x 280 mm
ø Disc	150 mm
RPM Disc	2980 min^{-1}
Belt dimensions	915 x 100 mm
Belt speed	7,5 m/s
Belt tilt	0° – 90°
Table size	225 x 160 mm
Table tilt	0°-45°
Weight	16.5 kg
Motor	230-240 V~ / 50 Hz
Power	370 W

Subject to technical changes!

Total vibration values determined in accordance with EN 62841-1

Sound pressure level L_{pA}	81 dB(A)
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{WA}	94 dB(A)
Uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.
The effects of noise can cause a loss of hearing. Total vibration values (vector sum - three directions) determined in accordance with EN 62841-1.

8. Attachment and operation

Before starting the equipment
Before you connect the equipment to the mains supply make sure that the data on the rating plate are identical to the mains data.

Warning!
Always pull the power plug before making adjustments to the equipment.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the equipment is switched on.
- It must be possible for the grinding/sanding belt and disk to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the abrasive paper is correctly fitted and that the equipment‘s moving parts run smoothly.

8.1 Assembling the machine (fig. 1 - 5)
- Mount the lower wheel guard (15) with the screws (16). (fig. 2)
- Mount the grinding/sanding table (14) and secure with the screw (1). (fig. 3+4) The grinding/ sanding table (14) can be infinitely adjusted from 0° to 45° with the miter scale (2) and the thumb screw (1).
- The adjustable cross stop (13) ensures safe guidance of the workpiece. Important. The grinding/ sanding disk (11) must be able to run freely, but the distance between the grinding/sanding table (14) and the grinding/sanding disk (11) is not allowed to exceed 1.6 mm.
- Put on the stop rail (7) and secure with the screw (17). (fig. 5) Important. The grinding/sanding belt (6) must be able to run freely.

8.2 Changing the grinding/sanding belt (6) (fig. 6 - 9)
- Pull out the power plug
- Remove the screws (18).
- Remove the grinding/sanding belt guard (19).
- Turn the grinding/sanding tensioner (10) to the right in order to reduce the tension on the grinding/sanding belt (6).
- Remove the grinding/sanding belt (6) to the rear.
- Mount and the new grinding/sanding belt in reverse order. Important. Note the running direction: On the housing and on the inside of the grinding/ sanding belt!

8.3 Adjusting the grinding/sanding belt (6)
- Pull out the power plug
- Push the grinding/sanding belt (6) by hand slowly in the running direction.
- The grinding/sanding belt (6) must run centrally on the grinding/sanding surface. If not, you can use the knurled screw (8) to make adjustments.

8.4 Moving the grinding/sanding position of the grinding/sanding belt (6) (fig. 10-12)
- Loosen the Allen screw (5)
- Move the grinding/sanding belt (6) upwards into the desired position.
- Tighten the Allen screw (5) again to fix this position.
- In this position you can use the grinding/ sanding table to support the workpiece. To do this, first loosen the two Allen screws (17) and then remove the stop rail (7). The grinding table can now be pushed into the hole in the holder tube (20) and fixed with the screw (1)

8.5 Replacing the abrasive paper on the grinding/ sanding disk (11)
Dismantle the bottom wheel guard (15) by removing the 2 screws (16). Pull the sanding/ grinding paper off the sanding/grinding disk (11) and attach the new sanding/grinding paper (quick-fit fastening system).

Mounting belt/disc sander to work bench
If your belt/disc sander is to be used in a permanent location, it is recommended you secure it to a workbench or other stable surface.
- Mark holes on workbench where belt/disc sander is to be mounted using holes in the base as a template for hole pattern.
- Drill holes through workbench.
- Place belt/disc sander on workbench aligning holes in the base with holes drilled in the workbench.
- Insert bolts (not included) and tighten securely with lock washers and hex nuts (not included). Note: All bolts should be inserted from the top. Install the lock washers and hex nuts from the underside of the workbench.

Clamping belt/disc sander to work bench

If your belt/disc sander is to be used as a portable tool, it is recommended you fasten it permanently to a mounting board that can easily be clamped to a workbench or other stable surface.

The mounting board should be of sufficient size to avoid tipping while belt/disc sander is in use. Any good grade plywood or chipboard with a 3/4 in. (19 mm) thickness is recommended.

- Mark holes on board where belt/disc sander is to be mounted using holes in the base as a template for hole pattern.
- Follow last three steps in section Mounting Belt/ Disc Sander to Workbench.

If lag bolts are used, make sure they are long enough to go through holes in belt/disc sander base and material the belt/ disc sander is being mounted to. If machine bolts are used, make sure bolts are long enough to go through holes in belt/disc sander, the material being mounted to, and the lock washers and hex nuts.

8.6 On/Off switch (12)

- The grinder/sander can be switched on by pressing the green button „1“.
- To switch off the grinder/sander you must press the red button „0“.

Warning: Do not reach across the sanding disc to turn the belt/disc sander ON or OFF. Contact with the sanding disc can result in serious personal injury.

8.7 Grinding/sanding

- Always hold the workpiece firmly during grinding/ sanding.
- Do not exert excessive pressure.
- To prevent the abrasive paper from becoming worn on one side, the workpiece should be moved to and from on the grinding/sanding belt or grinding/sanding plate as you grind/sand.
- Important! Pieces of wood should always be sanded with the grain to prevent them splitting. Important. If the grinding wheel or the grinding/sanding belt becomes jammed during operation, please remove the workpiece until the tool reaches its top speed again.

9. Transport

If you want to move the equipment to a different place, disconnect the equipment from the power supply and set it up in the new position you want to use it in.

10. Working instructions

Bevel sanding, fig. 14

The worktable can be tilted from 0° to 45° for bevel sanding. To tilt the worktable:

- Loosen the fixing screw (1).
- Set worktable to desired angle. Note: Position the worktable not further than 1/16 in. (1.6 mm) from the sanding surface.
- Retighten the fixing screw (1) again.

Sanding small end surfaces using the miter gauge, fig. 15

A miter gauge (13) is included with your tool for increased accuracy. Use of a miter gauge is recommended for sanding small end surfaces on the sanding disc.

Note: Always move the workpiece across the sanding disc from the left side towards the right side.

Horizontal and vertical sanding, fig. 10-12+16

Your belt/disc sander can sand both vertically and horizontally. Depending on the workpiece, the work support can be used with either the horizontal or vertical sanding operation.

- Loosen the Allen screw (5)
- Move the grinding/sanding belt (6) upwards into the desired position.
- Tighten the Allen screw (5) again to fix this position.
- In this position you can use the grinding/ sanding table to support the workpiece. To do this, first loosen the two Allen screws (17) and then remove the stop rail (7). The grinding table can now be pushed into the hole in the holder tube (20) and fixed with the screw (1)

Note: Sand long workpieces with the sanding belt in the vertical position by moving the work evenly across the sanding belt.

Surface sanding on the sanding belt, fig. 17

- Hold the workpiece (W) firmly, keeping fingers away from the sanding belt.
- Keep the end pressed firmly against the work support (X) moving work evenly across the sanding belt.

Note: Use extra caution when sanding very thin pieces and when sanding extra long pieces, remove the work support (X). Apply only enough pressure to allow the sanding belt to remove the material.

Sanding curved pieces, see fig. 18

Warning: Never attempt to sand the end pieces of a workpiece on the idler drum (R). Applying the end of the workpiece on the idler drum could cause the workpiece (W) to fly up. Failure to heed this warning could result in serious personal injury.

Always sand inside curves on the idler drum as shown in Figure 18.

- Hold the workpiece firmly, keeping fingers away from the sanding belt.
- Keep the curve pressed firmly against the idler drum moving work evenly across the sanding belt.

Note: Use extra caution when sanding very thin pieces and apply only enough pressure to allow the sanding belt to remove the material.

Sanding outside curves on sanding disc fig. 19

Always sand outside curves using the sanding disc and moving the workpiece (W) from the left side of center as shown in Figure 19

- Hold the workpiece firmly, keeping fingers away from the sanding disc.
- Keep the curve pressed firmly against the sanding disc moving work evenly on the left side of the sanding disc.

Warning: Applying the workpiece to the right side of the sanding disc could cause the workpiece kickback. Failure to heed this warning could result in serious personal injury.

11. Cleaning and maintenance

Important.

Warning! Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

General maintenance measures

Wipe chips and dust off the machine from time to time using a cloth. In order to extend the service life of the tool, oil the rotary parts once monthly. Do not oil the motor.

When cleaning the plastic do not use corrosive product.

General maintenance

After using your belt/disc sander, clean it completely and lubricate all sliding and moving parts. Apply a light coat of automotive type paste wax to the worktable to help keep the surfaces clean.

Cleaning

Dust can collect in the belt and disc grinder. Check regularly (preferably after every use) and remove dust, e. g. by blowing away or carefully with compressed air.

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Carbon brushes, v-belt, grinding medium

* Not necessarily included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

12. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30˚C.

Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the electrical tool.

13. Electrical connection

The installed electric motor is connected and is ready to work.

The connection complies with the relevant VDE and DIN regulations.

The customer-side mains supply and the used extension line must meet these regulations.

Damaged electrical connection cable.

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.
Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection.
Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H05VV-F“.
The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 220 - 240 V~.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm^2.

Connection type Y

If the mains connection cable of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, their service department or a similarly qualified person to avoid dangers.

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

14. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!

This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point.

This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

15. Troubleshooting

Problem	Possible cause	Help
Motor doesn't start	a) ON/OFF switch damaged. b) ON/OFF cable damaged. c) ON/OFF relay damaged. d) Fuse blown. e) Motor burnt.	a-d) Replace all damaged parts before you use your machine again. e) Contact your local service centre. Every attempt to carry out a repair, can be dangerous if it is not done by skilled personnel.
Machine gets slower during work.	Too much pressure put on the workpiece.	Reduce the pressure on the workpiece.
Sanding belt comes off the drive pulleys.	Belt does not run straight.	Reset the track.
The wood gets burnt during sanding.	a) Sanding disc or belt covered with grease. b) Excessive pressure on workpiece.	a) Replace disc or belt. b) Reduce pressure on workpiece.

Légende des symboles figurant sur l’appareil

	Attention! Danger de mort et risque de blessures et d’endommagement de la machine en cas de non respect des instructions.
	Pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d’emploi!
	Portez des lunettes de protection!
	Portez une protection auditive!
	Portez un masque anti-poussière!
	Attention! Risque de blessure! Ne mettez pas vos doigts dans la ruban de scie!
	Arrêtez la machine et débranchez le câble d’alimentation de la machine avant de l’assembler, de la nettoyer, de la régler et d’effectuer des travaux d’entretien, ainsi que pour la transporter.

Table des matières: **Page:**

1. Introduction 31
2. Description de l‘appareil 31
3. Ensemble de livraison 31
4. Utilisation conforme 32
5. Consignes de sécurité générales pour l’utilisation des outils électriques 32
6. Risques résiduels 35
7. Caractéristiques techniques 35
8. Configuration et utilisation 35
9. Transport 37
10. Consignes de travail 37
11. Nettoyage et maintenance 38
12. Stockage 38
13. Raccordement électrique 38
14. Mise au rebut et recyclage 39
15. Dépannage 40

1. Introduction

Fabricant:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,
Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

Remarque:
Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil et pour tous les dommages résultant de son utilisation, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et montage de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-respect des réglementations électriques et des normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous conseillons:
De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.
Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.
Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.
En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.
Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.
Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.
En plus des consignes de sécurité contenus dans cette notice et de la réglementation en vigueur dans votre pays, vous devez respecter les règles de sécurité généralement reconnues et applicables à des machines comparables.
Nous n'assumons aucune responsabilité concernant les accidents et dommages qui surviendraient à la suite du non-respect des instructions de la notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil

1. Vis de fixation pour table de ponçage
2. Graduation d'angle
3. Raccord d'aspiration
4. Plaque de base
5. Vis à 6 pans creux
6. Bande abrasive
7. Rail de butée
8. Vis moletée pour réglage de bande abrasive
9. Pied d'appui
10. Dispositif tendeur bande abrasive
11. Plateau de ponçage
12. Interrupteur marche/arrêt
13. Butée transversale
14. Table de ponçage

3. Ensemble de livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections mises en place pour le transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que la fourniture est complète.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

Attention!
L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

- Ponceuse à Bande et à Disque
- Butée transversale
- Table de ponçage
- Bande abrasive
- disque abrasif
- Mode d‘emploi d‘origine

4. Utilisation conforme

La ponceuse à bande et à disque sert au ponçage de pièces de bois de toutes essences dont la taille est compatible avec celle de la machine.
La machine est conforme à la directive machines CEE en vigueur.

- Les consignes de sécurité, ainsi que les prescriptions pour le travail et la maintenance, fournies par le fabricant doivent être respectées au même titre que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les consignes correspondantes pour la prévention des accidents et les autres réglementations généralement reconnues doivent être respectées.
- Seules des personnes compétentes ayant été initiées et informées sur les dangers possibles ont le droit de manier, d’entretenir ou de réparer la machine. Des modifications sur la machine effectuées sans autorisation entraînent une exclusion de la responsabilité du fabricant pour tous dangers éventuels en résultant.
- La machine ne doit être utilisée qu’avec des accessoires et des outils d’origine du fabricant.
- Toute utilisation autre que celle spécifiée est considérée comme non conforme. Le fabricant ne peut être tenu responsable pour d’éventuels dommages résultant d’une telle utilisation, seul l’exploitant en est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n’ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l’appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

5. Consignes de sécurité générales pour l’utilisation des outils électriques

Attention ! Lisez toutes les consignes de sécurité et les instructions. Le non-respect des consignes et des instructions de sécurité peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité ainsi que les instructions d’utilisation pour le futur.
Le terme «outil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se réfère a des outils électriques raccordés au secteur (avec un câble d‘alimentation) ou utilisés avec une batterie (sans câble d‘alimentation).

1) Sécurité au poste de travail

a) **Maintenez votre poste de travail propre et bien éclairé.** Le désordre et les lieux de travail peu éclairées peuvent conduire a des accidents.
b) **N’utilisez pas l‘outil électrique dans des atmosphères explosibles en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussière.** Les outils électriques génèrent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.
c) **Tenez les enfants et autres personnes loin de l‘outil pendant son fonctionnement.** Vous pouvez perdre le contrôle de l‘outil si vous êtes distrait.

2) Sécurité électrique

a) **La fiche de l‘outil doit s’insérer correctement dans la prise de courant.** Ne modifiez la fiche d’aucune façon. N’utilisez pas de d’adaptateur de prise de courant pour les outils mis à la terre. Les fiches non modifiées ainsi que les prises conformes réduisent le risque de choc électrique.
b) **Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, fours et réfrigérateurs. Il y a un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.**
c) **Maintenez tous les outils électriques à l‘abri de la pluie ou de l‘humidité.** Toutes pénétration d‘eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
d) **Utilisez le câble uniquement pour l’usage prévu. N’utilisez pas le câble pour porter ou suspendre l‘outil et ne tirez pas sur le câble pour débrancher l‘outil.**

Maintenez le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des bords tranchants ou des éléments mobiles de la machine. Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) **Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec des outils électriques, n'utilisez que des rallonges qui sont adaptées au travail en extérieur.** L'utilisation de rallonges adaptées pour le travail à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.

f) **Si l'utilisation d'un outil électrique dans un environnement humide ne peut être évité, vous devez utiliser un disjoncteur de courant résiduel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel permettra de réduire le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

a) **Faites attention à ce que vous faites et utilisez les outils électriques de façon appropriée.** N'utilisez pas les outils électriques lorsque vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un seul moment d'inattention pendant l'utilisation d'outils électriques peut entraîner des blessures graves.

b) **Portez un équipement de sécurité et des lunettes de protection.** Portez un équipement de protection personnelle, comme un masque à poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, choisissez les protections adaptées au type et à l'utilisation de l'outil pour réduire le risque de blessures.

c) **Faites attention à ne pas mettre l'outil en route par inadvertance.** Assurez-vous que l'outil est hors tension avant de le connecter au réseau ou d'insérer une batterie, avant de le ramasser ou de le porter. Si vous avez votre doigt sur l'interrupteur lorsque vous transportez l'outil ou si la machine est en marche lorsque vous la connectez au réseau, il y a risque d'accident.

d) **Enlevez les outils de réglage et les clés de serrage avant de mettre la ponceuse en marche.** Les outils ou clés restant sur un élément mobile de la machine peuvent provoquer des blessures.

e) **Évitez les postures anormales.** Tenez-vous correctement et faites attention à votre équilibre. Ainsi, vous pourrez réagir plus facilement en présence de situations inattendues pendant l'utilisation de l'outil.

f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux lors de l'utilisation de cet outil.** Attachez vos cheveux, maintenez vos vêtements et vos gants loin des éléments mobiles. Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être entraînés par les éléments de la machine en mouvement.

g) **Si un dispositif d'aspiration de poussière ou un sac collecteur peuvent être fixés à l'outil, vous devez vous assurer qu'il sont bien connecté et correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de poussière peut réduire les risques dus à l'inhalation de poussière.

h) **Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4) Utilisation et entretien de la ponceuse

a) **Ne surchargez pas l'outil.** Utilisez l'outil électrique approprié au type de travail. Avec un outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.

b) **N'utilisez les outils électriques qui ont des interrupteurs défectueux. Les outils électriques qui ne peuvent pas être mis en marche ou arrêtés sont dangereux et doivent être réparés.**

c) **Débranchez l'outil ou retirez la batterie avant d'effectuer des réglages, de remplacer des pièces ou de le ranger.** Ces mesures de précaution éviteront de démarrer l'outil involontairement.

d) **Conservez l'outil hors de portée des enfants.** Seules les personnes qui ont l'habitude d'utiliser des outils électriques et qui ont lu la notice d'utilisation peuvent utiliser la ponceuse. Les outils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.

e) **Entretenez les outils électriques avec soin.** Vérifier l'état des éléments mobiles pour assurer un fonctionnement optimal de l'outil. Vérifiez si certaines pièces sont endommagées au point de rendre l'outil inutilisable. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil. De nombreux accidents sont causés par des outils électriques mal entretenus.

f) **Maintenez vos outils affûtés et propres. Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants affûtés sont moins sujets au grippage et sont plus faciles à guider.**

g) **Utilisez les outils électriques, les pièces détachées etc., en conformité avec ces instructions.** Prenez en compte les conditions de travail et les travaux à effectuer. L'utilisation d'outils électriques pour des applications autres que celles auxquelles ils sont destinés, peut provoquer des situations dangereuses.

5) Entretien

a) **Faites réparer votre outil que par des réparateurs qualifiés et utilisez toujours des pièces de rechange d'origine pour les réparations. Ceci permet d'être certain que l'outil conserve ses qualité en matière de sécurité d'utilisation.**

Avertissement! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Règles de sécurité spéciales pour la ponceuse à bande et à disque

Avertissement: N'utilisez pas votre machine avant, d'avoir complètement assemblé la machine conformément aux instructions et de l'avoir installée.

- Si vous n'êtes pas familiarisé avec l'utilisation de cette machine, demandez des informations complémentaires à votre supérieur hiérarchique ou à une autre personne compétente.
- Attention: Cette machine n'est construite que pour le ponçage du bois et de matériaux analogues. L'utilisation de cette machine pour poncer d'autres matériaux peut provoquer un incendie et provoquer des blessures tout en endommageant la machine.
- Portez systématiquement des lunettes de protection.
- Cette machine est conçue pour une utilisation à l'intérieur.
- Important: N'assemblez et n'utilisez cette machine que sur un support plan, l'utilisation sur un plan oblique peut endommager le moteur.
- Si lors du ponçage de pièces longues et lourdes, la machine a tendance à basculer ou à se déplacer, il faudra la fixer sur le plan de travail.
- Assurez-vous que la bande ponçage tourne dans le bon sens, utilisez pour ce faire les flèches situées au dos de la bande de ponçage.
- Assurez-vous que la bande de ponçage est bien guidée, afin qu'elle ne sorte pas des rouleaux d'entraînement.
- Assurez-vous que la bande de ponçage n'est pas vrillée ou mal tendue
- Maintenez la pièce à poncer fermement pendant le ponçage.
- Utilisez systématiquement la butée, lorsque que vous poncez avec le bras placé à l'horizontale
- Maintenez toujours la pièce fermement sur la table support lorsque vous poncez avec le disque.
- Maintenez toujours la pièce sur la partie inférieure du disque, de façon à ce que la pièce repose sur la table support. Si vous utilisez la partie supérieure du disque, la pièce risque d'être éjectée et de blesser quelqu'un.
- Maintenez toujours une distance d'environ 1.5 mm ou moins entre la table support et le disque et entre la butée et la bande de ponçage.
- Ne portez pas de gants et ne maintenez pas la pièce avec un torchon pendant le ponçage.
- Poncez avec le grain correspondant au bois utilisé.
- Ne poncez jamais de pièces trop petites pour être correctement maintenues.
- Évitez les mouvements maladroits qui vous feraient entrer brutalement au contact de la bande de ponçage ou du disque de ponçage
- Si vous poncez de grosses pièces, il est conseillé d'utiliser un support supplémentaire pour maintenir la pièce à bonne hauteur.
- Ne poncez jamais une pièce non maintenue correctement, veillez à maintenir la pièce à l'aide de la butée oud du guide d'angle, la seule exception étant le ponçage des pièces courbes.
- Éliminez systématiquement les chutes de bois et autres éléments se trouvant sur la machine, la butée et sur la bande de ponçage avent de mettre la machine en marche.
- Ne placez rien sur la table pendant que la machine est en fonction.
- Ne quittez jamais le poste de travail lorsque la machine est en route ou pas encore complètement arrêtée.

- Placez toujours la pièce à plat sur la table de ponçage et maintenez-la contre la butée, pour poncer les pièces courbes avec le disque, maintenez fermement la pièce à plat sur la table support.

6. Risques résiduels

La machine est construite selon le niveau le plus moderne de la technologie et dans le respect des règles de sécurité reconnues. Toutefois, certains risques résiduels peuvent persister lors de l'utilisation.

- Risque de blessure pour les doigts et pour les mains par l'outil de ponçage en rotation en cas de guidage incorrect ou position incorrecte de la pièce à poncer.
- Risque de blessure dû à l'éjection de pièces à usiner en cas de fixation ou guidage incorrect.
- Le courant présente un risque en cas d'utilisation de lignes de branchement électrique non conformes.
- Des risques résiduels non apparents sont toutefois encore possibles malgré toutes les mesures prises.
- Il est possible de réduire les risques résiduels en respectant les consignes de sécurité et l'utilisation conforme ainsi que les instructions de service.

7. Caractéristiques techniques

Encombrement long. x larg. x haut.	460 x 360 x 280 mm
ø Disque	150 mm
Rotation du disque	2980 min^{-1}.
Dimensions de la bande	915 x 100 mm
Vitesse le la bande	7,5 m/s
Inclinaison	0° – 90°
Dimensions de la plaque support	225 x 160 mm
Inclinaison de la plaque support	0°-45°
Poids	16,5 kg
Moteur	230-240 V~ / 50 Hz
Puissance absorbée	370 W

Sous réserve de modifications techniques !

Les valeurs totales des vibrations ont été déterminées conformément à l'EN 62841-1.

Niveau de pression acoustique L_{pA}	81 dB(A)
Imprécision de mesure K_{pA}	3 dB
Niveau acoustique L_{WA}	94 dB(A)
Imprécision de mesure K_{WA}	3 dB

Portez une protection auditive.
Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition. Les valeurs globales d'oscillation (somme vectorielle des 3 directions) ont été calculées conformément à la norme EN 62841-1.

8. Configuration et utilisation

Avant la mise en service
Assurez-vous, avant de connecter la machine, que les données se trouvant sur la plaque de signalisation correspondent bien aux données du réseau.

Avertissement !
Enlevez systématiquement la fiche de contact avant de paramétrer l'appareil.

- Avant la mise en service, les recouvrement set dispositifs de sécurité doivent être montés dans les règles de l'art.
- La bande abrasive et le plateau de ponçage doivent pouvoir fonctionner librement.
- Dans le cas de bois ayant déjà été travaillés, veillez aux corps étrangers, comme par ex. les clous ou vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche/arrêt, assurez-vous que le papier abrasif est correctement monté et que les pièces amovibles le sont sans obstacle.

8.1 Montage (fig. 1 - 5)

- Montez la protection des disques (15) à l'aide des vis (16). (fig. 2)
- Montez la table de ponçage (14) et la bloquez à l'aide de la vis (1). (fig. 3+4). La table de ponçage (14) peut être réglée en continu à l'aide de la graduation d'onglet (2) et de la vis à oreilles (1) de 0° à 45°. La butée transversale réglable (7) garantit un guidage de la pièce à usiner sûr. Attention ! Le plateau de ponçage (11) doit pouvoir bouger librement, l'écart entre la table de ponçage (14) et le plateau de ponçage (11) ne doit cependant pas être supérieur à 1,6 mm.
- Placez le rail de butée (7) et fixez-le à l'aide des vis (17). (fig. 5). Attention ! La bande abrasive (11) doit pouvoir bouger librement.

8.2 Remplacer la bande abrasive (11) (fig. 6 - 9)

- Débranchez la fiche de contact.
- Retirez les vis (18)
- Retirez la bande abrasive (19)
- Déplacez le tendeur de bande abrasive (10) vers la droite afin de détendre la bande abrasive (6).
- Retirez la bande abrasive (6) par l'arrière
- Montez à nouveau la nouvelle bande abrasive dans le sens inverse des étapes. Attention ! Respectez le sens de rotation : sur le boîtier, et sur la partie interne de la bande abrasive!

8.3 Remplacer la bande abrasive (6)

- Débranchez la fiche de contact.
- Poussez la bande abrasive (6) à la main lentement dans le sens de la course.
- La bande abrasive (6) doit se déplacer au centre de la surface de ponçage, si ce n'est pas le cas, on peut l'ajuster avec la vis moletée (8).

8.4 Régler la position de ponçage de la bande abrasive (6) (fig. 10-12)

- Desserrer la vis à six pans creux (5)
- Déplacez la bande abrasive (6) vers le haut dans la position souhaitée.
- Serrer à nouveau la vis à six pans creux (5) pour fixer cette position.
- Pour maintenir la pièce dans cette position, il est possible d'utiliser la table de rectification, en desserrant d'abord les deux vis à six pans creux (17) puis en retirant la plaque de raccordement (7). La table de broyage peut maintenant être insérée dans le trou du tube support (20) et fixée à l'aide de la vis de fixation (1).

8.5 Remplacer le papier abrasif sur le plateau de ponçage (11)

Démontez la protection de disque inférieure (15) en retirant les 2 vis (16). Retirez le papier abrasif du plateau de ponçage (11) et montez la nouvelle attache velcro.

Montage de la ponceuse à bande/disque sur un établi

Si la ponceuse à bande/disque doit être utilisée dans un endroit définitif, fixez-la à un établi ou à une autre surface stable. Lorsque vous montez la ponceuse sur un établi, percez des trous dans la surface supérieure de l'établi.

- Faites des repères sur l'établi pour les trous qui permettront de fixer votre ponceuse. Utilisez les trous de la base de votre ponceuse comme gabarit pour la disposition des trous.
- Percez les trous dans l'établi.
- Placez la ponceuse sur l'établi, en alignant les trous de sa base avec les trous percés dans l'établi.
- Insérez les boulons (non inclus) et serrez-les bien en utilisant des rondelles-freins et des écrous hex. (non inclus). Note: Tous les boulons doivent être insérés par le dessus. Montez les rondelles-freins et les écrous en dessous de l'établi.

Fixation de la ponceuse à bande/disque à un établi avec des serrejoints

Si la ponceuse à bande/disque doit être transportée pour être utilisée à différents endroits, nous vous recommandons de la fixer de manière permanente sur un panneau de montage qui peut être facilement fixé à un établi ou à toute autre surface à l'aide de serrejoints.

Le panneau de montage doit être suffisamment grand pour éviter le basculement de la ponceuse lors de son utilisation. Nous vous recommandons d'employer un morceau de contre-plaqué ou d'aggloméré de bonne qualité de 19 mm (3/4 po) d'épaisseur.

- Faites des repères sur le panneau pour les trous qui permettront de fixer votre ponceuse. Utilisez les trous de la base de votre ponceuse comme gabarit pour la disposition des trous.
- Suivez les trois dernières étapes de la section intitulée Montage de la ponceuse à bande/disque sur un établi.

Note: Si vous utilisez des tire-fond, assurez-vous que leur longueur est suffisante pour traverser les trous du socle de la ponceuse et le matériau sur lequel est montée la scie. Si vous utilisez des boulons, assurez-vous qu'ils sont assez longs pour traverser les trous du socle de la ponceuse, le matériau sur lequel est monté la scie, les rondelles-freins et les écrous hex.

8.6 Interrupteur marche, arrêt (12)

- La ponceuse peut être allumée en appuyant sur la touche verte « 1 ».
- Pour éteindre à nouveau la ponceuse, on peut appuyer sur la touche rouge « 0 ».

Avertissement: Ne tentez pas de commander la mise en marche ou l'arrêt de la bande de ponçage en passant au-dessus de la machine, vous risquez de vous blesser.

8.7 Ponçage

- Tenez toujours bien la pièce à usiner pendant le ponçage.
- N‘exercez pas de grande pression.
- La pièce à usiner doit être déplacée en va et vient sur la bande abrasive ou sur le plateau de ponçage pendant le ponçage, pour éviter que le papier abrasif ne s‘use que d‘un seul côté !
- Important ! Les pièces de bois doivent toujours être poncées dans le sens du fil du bois pour éviter qu‘il ne se détache par éclats.

9. Transport

Si vous voulez transporter l‘appareil à un autre endroit, débranchez l‘appareil du réseau et placez-le à un autre endroit prévu pour cela.

10. Consignes de travail

Ponçage d’une arête ou d’un chant Fig 14

Il est possible d’incliner la table de travail entre 0° et 45°.

Pour’incliner la table de travail:

- Pour ce faire, desserrer la vis de fixation (1).
- Positionnez la table de travail à l’angle désiré. Note: Même inclinée, la table de travail ne doit pas être écartée de plus de 1,6 mm de la surface de ponçage.
- Serrer à nouveau fermement la vis de fixation (1).

Ponçage d’une d’extrémité avec le guide d’angle Fig. 15

Un guide d’angle (13) est fourni avec la machine et permet d’effectuer un travail précis. L’emploi du guide d’angle pour le ponçage d’une petite section d’extrémité à l’aide du disque de ponçage est recommandé.

Note: Toujours poncer la pièce en la déplaçant à partir de la gauche vers le centre du disque de ponçage.

Attention : pas au-delà!, risque de blessure si la pièce est projetée.

Ponçage sur la bande de ponçage (horizontalement ou verticalement) (Fig. 10-12+16)

Il est possible de placer le bras de ponçage verticalement ou horizontalement. Selon la configuration de la pièce à poncer, il est possible d’utiliser la plaque - support alors que le bras de ponçage est installé horizontalement ou verticalement.

- Desserrer la vis à six pans creux (5)
- Déplacez la bande abrasive (6) vers le haut dans la position souhaitée.
- Serrer à nouveau la vis à six pans creux (5) pour fixer cette position.
- Pour maintenir la pièce dans cette position, il est possible d‘utiliser la table de rectification, en desserrant d‘abord les deux vis à six pans creux (17) puis en retirant la plaque de raccordement (7). La table de broyage peut maintenant être insérée dans le trou du tube support (20) et fixée à l‘aide de la vis de fixation (1).

Note: Pour le ponçage d’une pièce longue alors que le bras de ponçage est placé verticalement, déplacez la pièce à poncer uniformément sur toute la largeur de la bande de ponçage.

Ponçage d’une surface sur la bande de ponçage, Fig. 17

- Tenez fermement la pièce à poncer (W); veillez à ne pas approcher les doigts de la bande de ponçage, vous risqueriez de vous blesser.
- Maintenez l’extrémité de la pièce fermement en contact contre la butée et déplacez la pièce pour utiliser uniformément toute la largeur de la bande de ponçage (X). Note: Il faut faire particulièrement attention lord du ponçage (X) d’une pièce mince ou très longue. Éventuellement il faut enlever la butée. Appliquez juste la pression nécessaire pour que la bande de ponçage puisse évacuer la poussière de ponçage.

Ponçage d’une pièce cintrée, voir Fig. 18

Avertissement: Ne tentez jamais de poncer les surfaces d’extrémité d’une pièce droite au niveau du tambour libre (R); ceci pourrait provoquer une projection brutale de la pièce (W). Le non-respect de cette mise en garde peut entraîner des blessures graves.

Poncez toujours une surface concave sur la bande de ponçage au niveau du rouleau libre:

- Tenez fermement la pièce à poncer, veillez à ne pas approcher les doigts de la surface de ponçage,risque de blessure
- Maintenez la pièce fermement en contact contre le tambour, et déplacez la pièce pour utiliser toute la largeur de la bande de ponçage.

Ponçage d'une surface convexe sur le disque de ponçage voir Fig. 19
Utilisez toujours le disque de ponçage pour le ponçage d'une surface convexe; déplacez la pièce (W) à poncer de la gauche vers le centre du disque comme l'illustre la figure 17

- Tenez fermement la pièce à poncer; veillez à ne pas approcher les doigts de la surface de ponçage, risque de blessure.
- Exercez une pression uniforme de la pièce contre le disque de ponçage; déplacez la pièce de la gauche vers le centre pour utiliser uniformément toute la surface du disque de ponçage.

Attention: ne poncez jamais de pièces concaves du côté droit du disque la pièce peut être éjectée, risque de blessure.

11. Nettoyage et maintenance

Avertissement ! Avant tout réglage, entretien ou réparation, débrancher la fiche du secteur!

Maintenance générale
Essuyer de temps en temps la machine à l'aide d'un chiffon afin d'en éliminer les copeaux et la poussière. Huiler les pièces tournantes une fois par mois pour prolonger la durée de vie de l'outil. Ne pas huiler le moteur. Pour nettoyer le plastique, ne pas utiliser de produits corrosifs.

Entretien général
Après avoir utilisé votre ponceuse à bande et à disque, nettoyez-la complètement, lubrifiez régulièrement toutes les pièces en mouvement. Appliquez une légère couche de cire en pâte de type automobile sur la table de travail pour en faciliter le nettoyage.
Carter du moteur
Éliminez régulièrement toute poussière qui pourrait s'accumuler à l'intérieur du carter moteur.

Nettoyage
De la poussière peut s'accumuler sur et dans la ponceuse.
Vérifier régulièrement (au mieux après chaque utilisation) et éliminez la poussière en l'aspirant ou en la soufflant délicatement avec de l'air comprimé.

Informations service après-vente
Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.
Pièces d'usure*: Charbons; Courroie trapézoïdale; Abrasif,

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

12. Stockage

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.
Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

13. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est doté d'un branchement pour la mise en service immédiate.
Le branchement correspond aux normes en vigueur (VDE et DIN). Le raccordement à effectuer par le client, ainsi que les câbles de rallonge utilisés, devront être conformes à ces normes.

Cordons d'alimentation électrique défectueux
Les cordons électriques défectueux résultent souvent de dommages sur l'isolation.

Les causes en sont:

- des marques de pression lorsque les cordons d'alimentation sont passés par la fente de la fenêtre ou de la porte.
- Des plis en cas de montage ou d'acheminement incorrect des cordons d'alimentation.
- Des coupures lors du passage des fils.
- Dommages à l'isolation lorsqu'on débranche le câble de la prise murale en tirant.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Les cordons d‘alimentation électrique ne doivent pas être utilisés et sont extrêmement dangereux en raison des dommages à l‘isolation. Vérifiez les cordons d‘alimentation électriques régulièrement pour d‘éventuels dommages. Assurez-vous que les cordons d‘alimentation ne soient pas connectés au réseau électrique lors de la vérification.
Les cordons d‘alimentation électriques doivent être conformes aux réglementations VDE et DIN pertinentes. Utilisez uniquement les cordons d‘alimentation avec le marquage H05VV-F. L‘impression de la désignation du type sur le câble d‘alimentation est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

- La tension du réseau doit être de 220 - 240 V~.
- Les conducteurs des rallonges d‘une longueur maxi. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm^2.

Type de raccordement Y

Si la ligne de raccordement au réseau de cet appareil est endommagée, elle doit être remplacée par le fabricant ou son service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d’éviter les dangers.

Les raccordements et réparations de l‘équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes:

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

14. Mise au rebut et recyclage

L’appareil se trouve dans un emballage permettant d’éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L’appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux par le circuit d’élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l’administration de votre commune !

Ne jetez pas les anciens appareils avec les déchets ménagers!

Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d’équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple, être retourné lors de l’achat d’un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d’appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l’environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d’informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d’élimination des déchets, un organisme agréé pour éliminer les déchets d’équipements électriques et électroniques ou le service d’enlèvement des déchets.

15. Dépannage

Panne	Causes possible	Remède
Le moteur ne tourne pas.	a) Interrupteur marche/arrêt endommagé b) Câble de l'interrupteur marche/arrêt endommagé c) Relais de l'interrupteur marche/arrêt endommagé d) Fusible fondu e) Moteur brûlé	a-d) Remplacez toutes les pièces endommagés avant d'utiliser la ponceuse. e) Contactez votre centre de service local ou votre station de service autorisée dans ce domaine. Chaque essai de réparation peut présenter un risque s'il n'est pas réalisé par un spécialiste qualifié.
La machine ralentit pendant le travail	La pression exercée sur la pièce à travailler est trop importante.	Exercez une pression moindre sur la pièce à travailler.
La bande abrasive se décentre par rapport au disque d'entraînement	Elle ne circule pas dans la trace.	Régler de nouveau la trace.
Le bois brûle pendant le ponçage.	a) La meule ou la bande abrasive est enduite de produit lubrifiant. b) La pression exercée sur la pièce à travailler est trop forte.	a) Changez la bande ou le disque. b) Réduisez la pression exercée sur la pièce à travailler.

Spiegazione dei simboli sull’apparecchio

	Attenzione! Possibile per il mancato rispetto Pericolo di morte, rischio di lesioni o danni allo strumento!
	Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l’uso!
	Indossate gli occhiali protettivi!
	Portate cuffie antirumore!
	Mettete una maschera antipolvere!
	Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettere le mani nel disco di levigatura in movimento.
	Attento! Prima dell‘installazione, la pulizia, le alterazioni, la manutenzione, lo stoccaggio e il trasporto di accendere il dispositivo e scollegarlo dalla rete elettrica.

Indice: **Pagina:**

1. Introduzione 43
2. Descrizione dell’apparecchio 43
3. Prodotto ed accessori in dotazione 43
4. Utilizzo proprio 44
5. Indicazioni generali di sicurezza per le apparecchiature elettriche 44
6. Rischi residui 46
7. Caratteristiche tecniche 47
8. Montaggio e utilizzo 47
9. Trasporto 48
10. Istruzioni di lavoro 48
11. Manutenzione 49
12. Stoccaggio 50
13. Ciamento elettrico 50
14. Smaltimento e riciclaggio 50
15. Risoluzione dei guasti 51

1. Introduzione

Fabbricante:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,
Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:
Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:
- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Attenzione!
Nell'usare gli apparecchi si devono prendere diverse misure di sicurezza per evitare lesioni e danni.
Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza.
Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio.
Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.
Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.
Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.
Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.
Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.
Non ci assumiamo alcune responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Vite di bloccaggio per piano di levigatura
2. Scala graduata
3. Bocchettone di aspirazione
4. Piastra di base
5. Vite a esagono cavo
6. Nastro abrasivo
7. Barra di battuta
8. Vite zigrinata per regolazione del nastro abrasivo
9. Piede di appoggio
10. Tendinastro
11. Piastra di levigatura
12. Interruttore di accensione/spegnimento
13. Battuta trasversale
14. Piano di levigatura

3. Prodotto ed accessori in dotazione

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessory non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Attenzione
L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Levigatrice a nastro e a disco
- Battuta trasversale
- Piano di levigatura
- Nastro abrasivo
- Disco di levigatura
- Istruzioni per l'uso originali

4. Utilizzo proprio

La levigatrice a nastro e a disco viene utilizzata per la levigatura di tutti i tipi di legno, a seconda delle dimensioni della macchina.
La macchina è conforme alla direttiva CE in materia di apparecchiature.

- Le prescrizioni di sicurezza, uso e manutenzione del costruttore così come le misurazioni indicate nei "Dati tecnici" devono essere osservate.
- Le prescrizioni di prevenzione degli incidenti e tutte le norme relative alla sicurezza conosciute devono essere osservate.
- La macchina può essere usata, sottoposta a manutenzione o riparata, solo da persone che hanno dimestichezza con essa e sono informate dei pericoli. Modifiche di propria iniziativa alla macchina sollevano il costruttore dalla responsabilità di eventuali danni che ne derivano.
- La macchina può essere usata solo con accessori e attrezzi originali del produttore.
- Qualunque altro uso è considerato non conforme. Il costruttore non è responsabile per i danni da esso derivati, il rischio riguarda solo l'operatore.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non riconosciamo alcuna garanzia se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Indicazioni generali di sicurezza per le apparecchiature elettriche

Attenzione! Leggere tutte le indicazioni sicurezza e le avvertenze. La mancata osservanza delle indicazioni sicurezza e delle avvertenze può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le informazioni di sicurezza e le istruzioni per riferimenti futuri.
Il termine „utensile elettrico" utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce a utensili elettrici alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) e a utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).

1) Sicurezza sul posto di lavoro

a) **Tenere la postazione di lavoro sempre pulita e ben illuminata.** Il disordine o la presenza di zone della postazione di lavoro non illuminate, possono essere causa di incidenti.
b) **Evitare d'impiegare l'utensile elettrico in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali vi sia presenza di liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli utensili elettrici producono scintille che possono causare l'incendio di polvere o vapori.
c) **Durante l'uso dell'utensile elettrico, tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di distrazione si può perdere il controllo dell'utensile elettrico.

2) Sicurezza elettrica

a) **La spina di collegamento dell'utensile elettrico deve essere idonea alla presa.** La spina non deve essere modificata in alcun modo. Non usare delle spine con adattatore con utensili elettrici protetti da un collegamento a terra. Le spine non modificate e le prese idonee diminuiscono il rischio di una scossa elettrica.
b) **Evitare il contatto del corpo con superfici collegate a terra come quelle di tubi, radiatori, fornelli e frigoriferi. Il rischio di scosse elettriche aumenta se il corpo dell'utilizzatore è collegato a terra.**
c) **Tenere gli utensili elettrici al riparo dalla pioggia o dall'umidità.** La penetrazione di acqua in un utensile elettrico aumenta il rischio di una scossa elettrica.
d) **Non utilizzare impropriamente il cavo per trasportare l'utensile elettrico, appenderlo o per rimuovere la spina dalla presa di corrente.** Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento dell'apparecchio. I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di una scossa elettrica.
e) **Se si lavora con un utensile elettrico all'aperto, usare soltanto dei cavi di prolunga omologati per le zone esterne.** Se si lavora con un utensile elettrico all'aperto, usare soltanto dei cavi di prolunga omologati per le zone esterne.
f) **Se non è possibile evitare l'impiego dell'utensile elettrico in ambienti umidi, utilizzare un interruttore differenziale.** L'impiego di un interruttore differenziale riduce il pericolo di una scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

a) **Prestare attenzione alle proprie azioni e utilizzare l‘utensile elettrico con prudenza.** Non usare l‘utensile elettrico se si è stanchi o sotto l‘influsso di sostanze stupefacenti, alcol o medicinali. Un attimo di disattenzione durante l‘uso dell‘utensile elettrico può causare gravi lesioni.

b) **Indossare dispositivi individuali di protezione e occhiali protettivi.** Se si indossano dispositivi individuali di protezione come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza con suole antisdrucciolevoli, casco protettivo o cuffie antirumore, a seconda dell‘impiego dell‘utensile elettrico, il rischio di lesioni diminuisce notevolmente.

c) **Evitare la messa in esercizio involontaria.** Accertarsi che l‘utensile elettrico sia spento prima di collegare l‘alimentazione di corrente e/o la batteria ricaricabile, prima di prenderlo o trasportarlo. Comportamenti quali tenere il dito sull‘interruttore durante il trasporto o collegare l‘utensile elettrico acceso all‘alimentazione di corrente, possono essere causa di incidenti.

d) **Prima di accendere l‘utensile elettrico, rimuovere gli utensili di regolazione o i cacciaviti.** Un utensile o una chiave situata in una parte rotante dell‘apparecchio può provocare delle lesioni.

e) **Evitare di assumere posture anomale.** Mantenere una posizione stabile e tenersi sempre in equilibrio. In questo modo si potrà controllare meglio l‘utensile elettrico in caso di situazioni inaspettate.

f) **Indossare indumenti adatti. Non indossare indumenti ampi o gioielli.** Tenere capelli, indumenti e guanti lontani dalle parti in movimento. Indumenti ampi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti in movimento.

g) **Se sono montati dei dispositivi per l‘aspirazione e la raccolta della polvere, assicurarsi che siano collegati e vengano usati in modo corretto.** L‘impiego di un dispositivo di aspirazione della polvere può diminuire il pericolo rappresentato dalla polvere.

h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli elettroutensili anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell’utensile, sia stata acquisita una certa familiarità.** Maneggiare l’attrezzo senza fare attenzione può causare gravi lesioni nel giro di pochi secondi.

4) Utilizzo e cura dell‘utensile elettrico

a) **Non sottoporre l‘apparecchio a sollecitazioni eccessive.** Usare l‘utensile elettrico adatto per il proprio lavoro. Con l‘utensile elettrico adatto, è possibile lavorare in modo migliore e più sicuro nel range di prestazioni indicato.

b) **Non usare l‘utensile elettrico se il suo interruttore è difettoso. Un utensile elettrico che non si può più accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.**

c) **Staccare la spina dalla presa di corrente e/o estrarre la batteria prima di impostare l‘utensile, cambiare gli accessori o mettere da parte l’apparecchio.** Questa precauzione evita l‘accensione inavvertita dell’utensile elettrico.

d) **Se gli utensili elettrici non sono in uso, tenerli al di fuori dalla portata dei bambini.** Non permettere l‘uso dell‘utensile elettrico a persone che non lo conoscono bene o non hanno letto queste istruzioni. Gli utensili elettrici sono pericolosi se sono usati da persone inesperte.

e) **Eseguire accuratamente la manutenzione degli utensili elettrici.** Verificare che il funzionamento delle parti mobili sia corretto e che non siano bloccate, rotte o danneggiate in modo tale da compromettere il funzionamento dell‘utensile elettrico. Far riparare le parti danneggiate prima dell‘impiego dell‘utensile elettrico. Molti incidenti sono causati da utensili elettrici la cui manutenzione non è stata eseguita correttamente.

f) **Tenere gli utensili da taglio affilati e puliti. Gli utensili da taglio con bordi affilati tenuti con cura, si bloccano raramente e si muovono più facilmente.**

g) **Seguire attentamente le presenti istruzioni durante l‘utilizzo dell‘utensile elettrico, degli accessori, degli utensili, ecc.** Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell‘attività da svolgere. L‘uso di utensili elettrici per scopi diversi da quelli previsti può provocare delle situazioni pericolose.

h) **Mantenere le maniglie asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Maniglie e superfici della maniglia scivolose non permettono un comando e un controllo dell’attrezzo elettrico sicuri in situazioni imprevedibili.

5) Assistenza

a) Fare riparare l‘utensile elettrico esclusivamente da personale specializzato e solo impiegando pezzi di ricambio originali. In questo modo potrà essere salvaguardata la sicurezza dell‘utensile elettrico.

Avviso! Questo elettroutensile genera un campo magnetico durante l‘esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell‘impianto medico prima di utilizzare l‘elettroutensile.

Regole di sicurezza supplementari per l’utilizzo della levigatrice a nastro e a disco
Attenzione: Non usare la macchina, prima di aver compreso la relativa guida e aver effettuato correttamente l’installazione.

- Nel caso un cui non si è familiarizzato con il funzionamento della levigatrice, chiedere aiuto al vostro capo, insegnante o altra persona qualificata.
- ATTENZIONE: Questa macchina è stata progettata solo per la levigatura del legno o di materiale simile al legno. La levigatura di altri materiali può provocare incendi, ferite o danneggiamento del prodotto.
- Indossare sempre occhiali protettivi.
- Usare questa macchina non per lavorare all’aperto.
- IMPORTANTE: Montare e usare la macchina solo su una superficie orizzontale. Il montaggio su superficie non orizzontale può portare al danneggiamento del motore.
- Nel caso ci fosse la tendenza, che la macchina durante il funzionamento, specialmente per la levigatura di pezzi lunghi e pesanti, si possa ribaltare o muovere, la macchina deve essere ben collegata ad una superficie portante.
- Accertarsi che il nastro abrasivo scorra nella direzione corretta. A tal fine, osservare le frecce sul lato posteriore del nastro.
- Verificare che il nastro abrasivo venga trascinato correttamente in modo che non possa scivolare giù dalle pulegge motrici.
- Verificare che il nastro abrasivo non sia attorcigliato o allentato.
- Tenere fermo il pezzo in lavorazione, mentre lo si leviga.
- Utilizzare sempre la battuta quando si utilizza la levigatrice a nastro in posizione orizzontale.
- Tenere sempre saldamente il pezzo da lavorare verso il piano quando si utilizza la levigatrice a disco.
- Tenere sempre il pezzo sul lato che si muove verso il basso del disco di levigatura in modo che stia ben appoggiato sul piano. Se si utilizza il lato che si muove verso l’alto, il pezzo da lavorare potrebbe essere scagliato lontano ferendo le persone presenti.
- Tenere sempre una distanza minima di circa 1,6 mm o meno fra il tavolo o la battuta e il nastro o il disco di levigatura.
- Non indossare guanti e non mantenere il pezzo in lavorazione con uno straccio, mentre lo si leviga.
- Levigare con la grossezza del grano del legno.
- Non levigare mai pezzi, che sono troppo piccoli per garantire la giusta sicurezza.
- Evitare movimenti incauti delle mani, per evitare che possano toccare il nastro o il rullo abrasivo.
- Quando si lavorano pezzi di grandi dimensioni, potrebbe essere necessario un supporto per l’altezza del tavolo.
- Non levigare mai un pezzo senza supporto. Sostenere il pezzo con il tavolo o la guida, ad eccezione dei pezzi curvi, sul lato esterno del rullo abrasivo.
- Rimuovere sempre pezzi residui e altri pezzi dal tavolo, dalla guida o dal nastro abrasivo, prima di accendere la macchina.
- Non disporre o montare niente sul tavolo, mentre la levigatrice è un funzione.
- Spegnere la macchina e rimuovere la spina dalla presa di corrente, quando si installano o si rimuovono gli accessori.
- Non lasciare mai l’ambiente di lavoro, se gli attrezzi sono in corrente o se non sono ancora fermi.
- Posizionare il pezzo da lavorare sul tavolo di levigatura. Per la levigatura di pezzi curvi con rulli di levigatura posizionarli in modo sicuro sul tavolo.

6. Rischi residui

La macchina è realizzata secondo gli standard tecnici odierni e le relative norme di sicurezza. Tuttavia durante il lavoro possono manifestarsi una serie di rischi.

- Pericolo di ferite alle dita e alle mani attraverso i rulli abrasivi rotanti si possono verificare per una guida impropria dello strumento di levigazione.
- Pericolo di ferite a causa di un supporto o guida impropria.
- Pericolo di scossa proveniente da cavi elettrici non a norma o danneggiati.

- Tuttavia, anche sono osservate tutte le prescrizioni, permangono dei rischi evidenti.
- I rischi possibili possono essere ridotti, se sono osservate completamente le Direttive generali di sicurezza e l'Uso conforme alle disposizioni, così come il manuale d'uso.

7. Caratteristiche tecniche

Dimensioni L x P x H	460 x 360 x 280 mm
ø disco	150 mm
Rotazioni del disco	2980 min^{-1}
Dimensioni nastro abrasivo	915 x 100 mm
Velocità nastro abrasivo	7,5 m/s
Inclinazione	0° – 90°
Dimensioni del piano	225 x 160 mm
Inclinazione del piano	0°-45°
Peso	16,5 kg
Motore	230-240 V~ / 50 Hz
Potenza assorbita	370 W

Salvo cambiamenti tecnici!

I valori di rumore e vibrazione sono stati misurati in conformità alla norma EN 62841-1.

Livello di pressione acustica L_{pA}	81 dB(A)
Incertezza della misura K_{pA}	3 dB
Livello di potenza sonora L_{WA}	94 dB(A)
Incertezza della misura K_{WA}	3 dB

Portate cuffie antirumore
Valori complessivi delle vibrazioni (somma dei vettori in tre direzioni) misurati conformemente alla norma EN 62841-1.

8. Montaggio e utilizzo

Prima della messa in funzione
Prima di collegare la macchina verificare che i dati sulla targhetta corrispondano ai dati di rete.

Avviso!
Estrarre sempre la spina prima di eseguire le regolazioni sul dispositivo.

- Prima della messa in funzione devono essere montati in modo corretto tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- Il nastro e il disco di levigatura devono potersi muovere liberamente.
- In caso di legno prelavorato, fare attenzione alla presenza di corpi estranei, come ad es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di accensione/spegnimento, assicurarsi che il foglio abrasivo sia montato correttamente e che le parti mobili si spostino facilmente.

8.1 Montaggio (fig. 1 - 5)
- Montare la protezione inferiore del disco (15) con le viti (16). (Fig. 2)
- Montare il piano di levigatura (14) e fissarlo con la vite ad alette (1). (Fig. 3+4) Il piano di levigatura (14) può essere regolato in continuo da 0 ° a 45° per mezzo della scala per i tagli obliqui (2) e la vite ad alette (1).
- La battuta trasversale regolabile (13) garantisce una guida sicura del pezzo da lavorare. Attenzione! Il disco di levigatura (11) deve potersi muovere liberamente, la distanza tra il piano di levigatura (14) e il disco di levigatura (11) non deve però essere maggiore di 1,6 mm.
- Montare la barra di battuta (7) e fissarla con le viti a esagono cavo (17) (fig. 5). Attenzione! Il nastro di levigatura (6) deve poter scorrere liberamente.

8.2 Sostituzione del nastro abrasivo (6) (fig. 6 - 9)
- Staccare la spina dalla presa di corrente.
- Rimuovere le viti (18).
- Rimuovere la protezione del nastro abrasivo (19).
- Muovere verso destra il tendinastro (10) per allentare il nastro abrasivo (6).
- Sfilare il nastro abrasivo (6) da dietro.
- Montare il nuovo nastro in ordine inverso. Attenzione! Fate attenzione al senso di scorrimento: sul rivestimento esterno e sul lato interno del nastro abrasivo!

8.3 Regolazione del nastro abrasivo (6)
- Staccare la spina dalla presa di corrente.
- Spingere piano a mano il nastro abrasivo (6) nel senso di scorrimento.
- Il nastro abrasivo (6) deve scorrere al centro della superficie di levigatura, altrimenti può venire regolato ulteriormente tramite la vite zigrinata (8).

8.4 Modifica della posizione di levigatura del nastro (6) (fig. 10 - 12)

- Allentare la vite a esagono cavo (5).
- Spostare verso l'alto il nastro di levigatura (6) nella posizione desiderata.
- Stringere nuovamente la vite a esagono cavo (5) per fissare questa posizione.
- In questa posizione il piano di levigatura può essere inserito verso l'appoggio per il pezzo; a questo scopo occorre prima allentare le due viti a esagono cavo (17) e quindi rimuovere la barra di battuta (7). Ora è possibile spingere il piano di levigatura nel foro del tubo di supporto (20) e fissare con la vite di bloccaggio (1).

8.5 Sostituzione del foglio abrasivo sul disco di levigatura (11)

Smontare la protezione inferiore del disco (15) rimuovendo le 2 viti (16). Rimuovere il foglio abrasivo dal disco di levigatura (11) e montare il nuovo foglio (fissaggio a velcro).

Impiego come macchina stazionaria

Per un uso continuo si consiglia il montaggio su un banco da lavoro.

- Marcare i punti di foratura, dove la levigatrice deve essere posizionata, come può essere successivamente installata e segnare la posizione dei fori da effettuare sul banco da lavoro.
- Effettuare i fori sul banco da lavoro.
- Posizionare la levigatrice sui fori e avvitare dall'alto attraverso i fori la levigatrice e il banco da lavoro.
- Ora avvitare dal basso la levigatrice con le rondelle sottostanti e stringere i dadi esagonali.

Impiego come macchina mobile

Per un uso mobile della levigatrice si consiglia il montaggio su una piastra idonea. Essa può essere fissata sul rispettivo banco da lavoro. La piastra deve avere uno spessore minimo di 19 mm e una grandezza sufficiente rispetto alla levigatrice, in modo tale da trovare lo spazio per i morsetti.

- Evidenziare i punti da forare sulla piastra.
- Continuare secondo quanto indicato al punto "Impiego come macchina stazionaria" in precedenza

Nota: Verificare la giusta lunghezza delle viti. Le viti spax non possono sporgere, per non danneggiare la superficie, le viti esagonali invece possono sporgere, affinché le rondelle e i dadi esagonali possano essere fissate.

8.6 Interruttore di accensione/spegnimento (12)

- La levigatrice viene accesa premendo il pulsante verde „1".
- Per spegnere la levigatrice, premere il pulsante rosso „0".

Avviso: Per accendere e spegnere la molatrice, non passare mai il braccio sopra all'apparecchio! Pericolo di lesioni!

8.7 Molatura

- Durante la levigatura tenete sempre saldamente il pezzo da lavorare.
- Non esercitare troppa pressione.
- Il pezzo da lavorare dovrebbe venire mosso con leggere oscillazioni in avanti e indietro sul nastro ovvero sul disco di levigatura per evitare che la superficie abrasiva si consumi solo da un lato!
- Importante! I tondelli devono essere levigati sempre nel senso della venatura per evitare che si formino schegge. Attenzione! Se durante il lavoro il disco o il nastro abrasivo dovessero bloccarsi, togliere il pezzo da lavorare e aspettare fino a quando l'apparecchio abbia di nuovo raggiunto il numero di giri massimo.

9. Trasporto

Se si desidera trasportare l'apparecchio in un altro luogo, scollegarlo dalla rete elettrica e collocarlo nell'apposito nuovo luogo di utilizzo.

10. Istruzioni di lavoro

Levigatura di smussi e spigoli (fig. 14)

Il piano di lavoro può essere inclinato in continuo da 0° a 45°.

- Allentare la vite di bloccaggio (1).
- Portare il piano all'inclinazione desiderata. Attenzione: Anche inclinato, il piano di lavoro non deve trovarsi a una distanza superiore a 1,6 mm dal disco di levigatura!
- Serrare poi di nuovo la vite di bloccaggio (1).

Levigatura di parti frontali con una dima per tagli obliqui (fig. 15)

La dima per tagli obliqui inclusa nella fornitura (13) facilita la levigatura di precisione. Si consiglia di utilizzarla per la levigatura delle parti frontali (corte).

Avvertenza: Muovere sempre il pezzo da lavorare da sinistra verso il centro del disco di levigatura, mai viceversa! Pericolo di lesioni dovuto alla proiezione del pezzo da lavorare verso l‘esterno!

Levigatura orizzontale e verticale (fig. 10 - 12+16)
La levigatrice può essere utilizzata in verticale e in orizzontale. Il piano di lavoro si presta a entrambe le applicazioni.
- Allentare la vite a esagono cavo (5).
- Spostare verso l’alto il nastro di levigatura (6) nella posizione desiderata.
- Stringere nuovamente la vite a esagono cavo (5) per fissare questa posizione.
- In questa posizione il piano di levigatura può essere inserito verso l‘appoggio per il pezzo; a questo scopo occorre prima allentare le due viti a esagono cavo (17) e quindi rimuovere la barra di battuta (7). Ora è possibile spingere il piano di levigatura nel foro del tubo di supporto (20) e fissare con la vite (1).

Avvertenza: Levigare i pezzi lunghi in posizione verticale spostandoli in modo uniforme sul nastro abrasivo.

Levigatura superficiale sul nastro abrasivo (fig. 17)
- Tenere saldamente il pezzo da lavorare (W). Fare attenzione alle dita! Pericolo di lesioni!
- Dirigere il pezzo da lavorare premendolo con decisione contro i supporti per la levigatura (X) uniformemente sul nastro abrasivo. Attenzione: Prestare particolare attenzione quando si levigano materiali molto sottili o lunghi (eventualmente anche senza supporti per la levigatura (X)). Non premere mai troppo in modo che il materiale di scarto possa essere trasportato via dal nastro di levigatura.

Levigatura di parti tonde concave (fig. 18)
Avviso: Non levigare le parti frontali di pezzi diritti sull’albero di trascinamento (R)! Il pezzo da lavorare (W) potrebbe essere scagliato lontano. Pericolo di lesioni!
Levigare sempre le parti arrotondate concave sul nastro abrasivo verso l’albero di trascinamento.
- Tenere saldamente il pezzo da lavorare. Fare attenzione alle dita! Pericolo di lesioni!
- Muovere il pezzo in modo uniforme sul nastro abrasivo. Attenzione: Prestare particolare attenzione quando si levigano materiali molto sottili o lunghi.

Levigatura di parti tonde convesse (fig. 19)
Le parti arrotondate convesse devono essere levigate con il disco di levigatura muovendo il pezzo (W) dal bordo sinistro verso il centro del disco.
- Tenere saldamente il pezzo da lavorare. Fare attenzione alle dita! Pericolo di lesioni!
- Premere il pezzo in modo uniforme contro il disco di levigatura muovendolo da sinistra verso il centro del disco.

Avviso: Non levigare mai le parti arrotondate concave sul lato destro del disco abrasivo! Il pezzo potrebbe essere scagliato via! Pericolo di lesioni!

11. Manutenzione

Avviso! Prima di qualsiasi regolazione, riparazione o manutenzione, staccare la spina!

Misure di manutenzione generali
Di quando in quando asportare con un panno trucioli e polvere dalla macchina. Per allungare la durata di vita dell’utensile oliare una volta al mese le parti rotanti. Non oliare il motore.
Per pulire la plastica non utilizzare agenti corrosivi.

Indicazioni generali per la manutenzione
Pulire con cura la levigatrice dopo ogni utilizzo. Lubrificare regolarmente tutte le parti mobili.

Incerare il piano di lavoro con uno strato sottile di cera per impiego in ambito automotive; questo facilita la pulizia del piano di lavoro.

Pulizia
Nelle levigatrici a nastro e a disco si può accumulare della polvere. Controllare regolarmente (idealmente dopo ogni utilizzo) e rimuovere la polvere, ad esempio soffiando o con attenzione con aria compressa.

Informazioni sul Servizio Assistenza
Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un‘usura naturale o dovuta all‘uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.
Parti soggette ad usura*: Spazzole di carbone, cinghia trapezoidale, abrasivo

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

12. Stoccaggio

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.
Conservare l'elettroutensile nell'imballaggio originale. Coprire l'elettroutensile per proteggerlo da polvere o umidità.
Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettroutensile.

13. Ciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.
L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso
Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.
Le cause possono essere le seguenti:
- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.
Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati.
Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.
I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura: H05V-V-F.
La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata
- La tensione di alimentazione deve essere di 220-240 V ~
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Tipo di collegamento Y
Il cavo di allacciamento alla rete eventualmente danneggiato di questo apparecchio deve essere sostituito dal produttore o dal suo servizio clienti, oppure da una persona con qualifica analoga, al fine di evitare pericoli.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:
- Tipo di corrente del motore
- Dati dell'etichetta identificativa della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

14. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.
L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.
Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!

Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali. Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici.

Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

15. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibili cause	Soluzione
Motore non funzionante	a) Accensione/spegnimento guasto b) Cavi di accensione/spegnimento guasti c) Relè di accensione/spegnimento guasti d) Fusibile bruciato e) Motore bruciato	a-d) Sostituire tutte le parti guaste prima di utilizzare la levigatrice. e) Contattare il centro assistenza locale o altro centro di assistenza autorizzato. Ogni intervento di riparazione può essere pericoloso, quindi devono essere effettuati solo da personale specializzato.
La macchina rallenta durante il lavoro	È esercitata pressione troppo forte sul pezzo in lavorazione.	Diminuire la pressione sul pezzo in lavorazione.
Il nastro abrasivo esce dal disco motrice.	Non si muove nella corsa.	Riposizionare il nastro nella corsa.
Il legno si brucia durante la levigatura.	a) Il rullo o il nastro abrasivo è coperto di lubrificante. b) Pressione troppo forte esercitata sul pezzo in lavorazione.	a) Sostituire il nastro o il rullo. b) Ridurre la pressione sul pezzo in lavorazione.

Verklaring van de symbolen op het apparaat

	Waarschuwing! Bij het niet in acht nemen, bestaat levensgevaar, gevaar op letsel of beschadiging aan het werktuig!
	Lees voorafgaand aan de inbedrijfstelling de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Draag een veiligheidsbril!
	Draag gehoorbescherming!
	Bescherm de ademhalingswegen bij stofontwikkeling!
	Let op! Gevaar voor letsel! Raak de draaiende onderdelen niet aan!
	Waarschuwing! Voor montage, reiniging, ombouw, instandhouding, opslag en transport moet u het apparaat uitschakelen en loskoppelen van de stroomvoorziening.

Inhoudsopgave: **Pagina:**

1. Inleiding 54
2. Beschrijving van het apparaat 54
3. Inhoud van de levering 54
4. Gebruik conform de voorschriften 55
5. Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten 55
6. Restrisico´s 58
7. Technische gegevens 58
8. Montage en bediening 58
9. Vervoer 59
10. Gebruiksvoorschriften 59
11. Reiniging en onderhoud 60
12. Opslag 61
13. Elektrische aansluiting 61
14. Afvalverwijdering en recyclage 61
15. Oplossing van storingen 62

1. Inleiding

Fabrikant:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,
Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Advies:
Volgens de van toepassing zijnde wet voor productaansprakelijkheid is de producent van dit apparaat niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door of door middel van dit apparaat in geval van:
- Onjuist gebruik,
- Niet-naleving van de gebruiksinstructies,
- Reparaties door derden, niet-erkende getrainde werklui,
- Installatie en vervanging van niet-originele reserveonderdelen,
- Ongepast gebruik, falen van het elektronisch systeem ten gevolge van niet-naleving van de elektrische specificaties en de VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 voorschriften.

Aanbevelingen:
Lees voor de montage en ingebruikneming aandachtig de volledige gebruiksaanwijzing.
Dankzij deze gebruiksaanwijzing leert u uw machine en de reglementaire gebruiksmogelijkheden ervan kennen.
U vindt hier belangrijke instructies over hoe u de machine veilig, vakkundig en rendabel gebruikt, over hoe u risico‘s vermijdt, reparatiekosten voorkomt, de stilstandtijd beperkt en de betrouwbaarheid en levensduur van de machine verhoogt.
Bovenop de veiligheidsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing moet u in elk geval ook de nationale bepalingen inzake het gebruik van deze machine respecteren.
Bewaar de gebruiksaanwijzing in de buurt van de machine in een plastiek omhulsel als bescherming tegen vuil en vocht. Elke gebruiker moet deze handleiding voor het begin van de werkzaamheden lezen en zorgvuldig naleven.
Enkel personen, die over het gebruik van de machine en de daarmee verbonden gevaren zijn geïnstrueerd, mogen de machine bedienen. Respecteer de vereiste minimumleeftijd.
Als aanvulling op de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding en de speciale voorschriften van uw land, moeten ook de algemeen erkende technische regels voor het gebruik van houtverwerkende apparaten in acht genomen worden.
Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

2. Beschrijving van het apparaat

1. Vergrendelingsschroef voor schuurtafel
2. Hoekgradenschaal
3. Afzuigsteunen
4. Grondplaat
5. Inbusschroef
6. Schuurband
7. Aanslagrail
8. Kartelschroef voor schuurbandinstelling
9. Steunvoet
10. Schuurbandklem
11. Schuurplaat
12. Aan/uit-schakelaar
13. Verstekmal
14. Schuurtafel

3. Inhoud van de levering

- Open de verpakking en haal het apparaat en de accessoires er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de leverantie volledig is.
- Controleer het apparaat en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.

LET OP
Het apparaat en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met kunststof zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

- Band- en schijfschuurmachine
- Dwarsaanslag
- Schuurtafel
- Schuurband
- Schuurschijf
- Vertaling van de originele gebruikshandleiding

4. Gebruik conform de voorschriften

De bande en schijfschuurmachine dient voor het schuren van alle soorten van hout, overeenkomstig de machinegrootte.
De machine voldoet aan de geldende EG-machinerichtlijn.

- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.
- De desbetreffende ongevallenpreventievoorschriften alsook de overige algemene erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- De machine mag alleen door deskundige personen worden gebruikt, onderhouden en worden gerepareerd, die bekend zijn met deze werkzaamheden en op de hoogte zijn van de gevaren. Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.
- De machine mag uitsluitend met de originele accessoires en originele gereedschappen van de fabrikant worden gebruikt.
- Ieder daarboven uitgaand gebruik geldt als niet volgens de voorschriften. Voor hieruit voortvloeiende schade kan de fabrikant niet aansprakelijk worden gesteld, het risico hiervoor ligt volledig bij de gebruiker.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

5. Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten

⚠ **Waarschuwing!** Lees alle veiligheidsadviezen en aanwijzingen! Niet inhouden van de waarschuwingen en instructies kan leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel!.

Bewaar alle veiligheidsadviezen en aanwijzingen voor de toekomst.
De in de veiligheidsadviezen gebruikte term „elektrisch gereedschap“ verwijst naar uw elektrisch gereedschap (met netsnoer)dat via het lichtnet wordt aangedreven en elektrisch accugereedschap (zonder netsnoer).

1) Werkplaatszekerheid

a) **Houd de werkplaats schoon en goed verlicht.** Rommelige en slecht verlichte werkplaatsen kunnen tot ongelukken leiden.
b) **Werk met het elektrische gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gassen of stof bevindt.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen kunnen ontsteken.
c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruiken van het gereedschap op afstand.** Afleiding kan ertoe leiden dat u de controle over het gereedschap verliest.

2) Elektrische zekerheid

a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen.** De stekker mag op geen enkele wijze veranderd worden. Gebruik geen adapterstekker gemeenschappelijk met geaarde elektrische gereedschappen. Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.
b) **Vermijd lichamelijk contact met geaarde oppervlakken zoals pijpen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten. Er is een verhoogd risico op een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.**
c) **Houd elektrisch gereedschap weg van regen en natheid.** Binnendringen van water in een elektrisch gereedschap zal het risico op een elektrische schok verhogen.
d) **Maak geen verkeerd gebruik van de kabel door hiermee het apparaat te dragen, op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken.** Houd het snoer uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende delen. Beschadigde of verwarde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.
e) **Als u met een elektrisch gereedschap buiten werkt, gebruik dan alleen verlengkabels die ook geschikt zijn voor gebruik buitenshuis.**

Het gebruik van een geschikt verlengsnoer voor gebruik buitenshuis vermindert het risico op een elektrische schok.

f) **Als het gebruik van elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, gebruik dan een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

a) **Wees alert, wees voorzichtig met wat u doet, en gebruik uw gezond verstand bij het gebruik van elektrisch gereedschap.** Gebruik geen elektrisch gereedschap wanneer u moe bent of onder invloed van drugs, alcohol of medicijnen. Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, helm of gehoorbescherming, afhankelijk van het type en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van letsel.

c) **Vermijd ongewild starten.** Zorg ervoor dat het apparaat is uitgeschakeld voordat u het aansluit op de voeding en/of accu, oppakt of draagt. Als u tijdens het dragen van het apparaat met de vinger op de schakelaar zit of het elektrisch gereedschap ingeschakeld aan de netvoeding aansluit, kan dit tot ongelukken leiden.

d) **Verwijder instelgereedschappen of schroefsleutels voordat u het elektrisch gereedschap inschakelt.** Gereedschap of een sleutel in een draaiend onderdeel van een apparaat kan tot verwondingen leiden.

e) **Vermijd een abnormale lichaamshouding.** Zorg voor een veilige stand en houd uzelf te allen tijde in evenwicht. Hierdoor kunt u het apparaat beter controleren tijdens onverwachte situaties.

f) **Draag geschikte kleding. Draag geen loszittende kleding of sieraden.** Houd uw haar, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen. Losse kleding, sieraden of lang haar kunnen verward raken in de bewegende delen.

g) **Als stofafzuiging en –opvanginstallaties zijn geïnstalleerd, zorg er dan voor dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt.** Het gebruik van stofopvang kan stof gerelateerde risico's verminderen.

h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achteloos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

4) Het gebruik en de behandeling van het elektrisch gereedschap

a) **Overbelast het apparaat niet.** Gebruik voor uw werk het daarvoor geschikte elektrische gereedschap. Met geschikt elektrisch gereedschap werkt u beter en veiliger in het aangegeven prestatiebereik.

b) **Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is. Elektrisch gereedschap dat niet meer in- en uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.**

c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de accu voordat u het apparaat instelt, toebehoren wisselt of het gereedschap weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt onbedoeld starten van het gereedschap.

d) **Berg ongebruikt elektrisch gereedschap op buiten het bereik van kinderen.** Laat mensen niet het elektrisch gereedschap gebruiken die er niet bekend mee zijn of deze instructies niet hebben gelezen. Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer ze worden gebruikt door onervaren mensen.

e) **Onderhoud elektrisch gereedschap met zorg.** Controleer of bewegende delen correct werken en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt aangetast. Laat beschadigde delen repareren voordat u het elektrisch gereedschap gebruikt. Veel ongelukken worden veroorzaakt door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

f) **Houd snijgereedschappen scherp en schoon. Goed onderhouden snijgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder en zijn gemakkelijker te leiden.**

g) **Gebruik het elektrisch gereedschap, toebehoren, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen.** Houd rekening met de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden.

Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de beoogde doeleinden kan leiden tot gevaarlijke situaties.

h) **Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en gecontroleerd worden.

5) Service

a) **Laat uw elektrische gereedschap alleen door gekwalificeerd personeel repareren en uitsluitend met originele onderdelen. Dit waarborgt dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.**

Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat de machine wordt gebruikt.

Extra veiligheidsregels voor de band- en schotelslijpmachine

Waarschuwing: Gebruik uw machine niet, zolang deze niet volledig overeenkomstig de handleidingen samengebouwd en geïnstalleerd is.

- Indien u niet met de bediening van de slijpmachine vertrouwd bent, verlang dan handleidingen van uw leider, leraar of een ander gekwalificeerd persoon.
- LET OP: Deze machine is alleen voor het slijpen van hout of houtachtig materiaal ontwikkeld. Het slijpen van andere materialen kan tot brand, verwondingen of beschadigingen van het product leiden.
- Gebruik altijd veiligheidsbrillen.
- Deze machine is alleen voor werkzaamheden binnen te gebruiken.
- BELANGRIJK: Monteer en gebruik de machine alleen op een horizontaal vlak. Montage op een niet horizontaal vlak kan tot beschadiging van de motor leiden.
- Indien er een tendenz bestaat, dat de machine tijdens het werken, in het bijzonder bij het slijpen van lange of zware werkstukken, kantelen of weglopen kan, moet de machine goed met een dragend oppervlak verbonden worden.
- Overtuig u ervan, dat de slijpband in de juiste richting loopt. Let daarvoor op de pijl op de achterzijde van de band.
- Overtuig u ervan, dat de slijpband goed geleid wordt, zodat deze niet van de aandrijfschijven kan afrollen.
- Overtuig u ervan, dat de slijpband niet verdraaid is of los zit.
- Houd het werkstuk vast, wanneer u het slijpt.
- Gebruik altijd de aanslag, wanneer u de bandslijpmachine in horizontale positie gebruikt.
- Houd altijd het werkstuk vast aan de tafel, wanneer u de schotelslijpmachine gebruikt.
- Houd altijd het werkstuk aan de naar beneden lopende kant van de slijpschijf, zodat het werkstuk goed tegen de tafel aanligt. Wanneer u de naar boven lopende kant van de slijpschijf gebruikt, kan het werkstuk weggeslingerd worden en daardoor gevaar voor personen opleveren.
- Houd altijd een afstand van ongeveer 1,6 mm of minder tussen de tafel of de aanslag en de slijpband of de slijpschijf aan.
- Draag geen handschoenen en houd het werkstuk niet met een lap vast, wanneer u het werkstuk slijpt.
- Slijp met de korrelgrootte van het hout.
- Slijp nooit werkstukken, die te klein voor een veilige bediening zijn.
- Vermijd onhandige bewegingen, waarbij u plotseling in de slijpband of slijpschijf kunt afglijden.
- Wanneer u grote werkstukken bewerkt, moet u een extra ondersteuning op tafelhoogte gebruiken.
- Slijp nooit een niet ondersteund werkstuk. Leg het werkstuk op de slijptafel, resp. leg dit vast tegen de slijpaanslag. Gekromde werkstukken bij het slijpen op de slijpschotel veilig op de tafel leggen.
- Verwijder altijd afvalstukken en andere stukken van de tafel, van de aanslag of van de slijpband, voordat u de machine inschakelt.
- Plan of monteeer niets op de tafel, wanneer de slijpmachine in gebruik is.
- Schakel de machine uit en trek de stekkers uit de stekerdoos, wanneer u accessoires installeert of verwijdert.
- Verlaat het werkgebied van het gereedschap nooit, wanneer het gereedschap ingeschakeld is of wanneer het gereedschap nog niet volledig tot stilstand gekomen is.
- Plaats het werkstuk altijd op de slijptafel of plaats het stevig op de slijpaanslag. Plaats gebogen gereedschap veilig op de tafel bij het slijpen op de schotel.

6. Restrisico´s

De machine is volgens de nieuwste stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels gebouwd. Toch kunnen er tijdens het werken nog een enkele risico's optreden.

- Gevaar voor verwonding van vingers en handen door de draaiende schuurschijf bij ondeskundige geleiding of ondersteuning van het werkstuk.
- Gevaar voor verwonding door weggeslingerde werkstukken bij ondeskundig gebruik.
- Gevaar voor uw gezondheid door stroom, bij gebruik van aansluitkabels, die niet aan de voorschriften voldoen.
- Verder kunnen er ondanks alle voorzorgsmaatregelen nog niet bekende risico's bestaan.
- Deze overige risico's kunnen geminimaliseerd worden, als de „Veiligheidswenken“ en het „Gebruik volgens de voorschriften“ en de gebruiksaanwijzing in z'n geheel in acht genomen worden.

7. Technische gegevens

Afmetingen L x B x H mm	460 x 360 x 280 mm
ø schijf	150 mm
Omwentelingen van de schijf	2980 min^{-1}
Slijpband afmetingen	915 x 100 mm
Slijpband snelheid	7,5 m/s
Schuine stand	0° – 90°
Tafelafmeting	225 x 160 mm
Schuine stand tafel	0°-45°
Gewicht	16,5 kg
Motor	230-240 V~ / 50 Hz
Opgenomen vermogen	370 W

Technische veranderingen voorbehouden!

De geluids- en vibratiewaarden zijn bepaald volgens EN 62841-1.

Geluidsdrukniveau L_{pA}	81 dB(A)
Onzekerheid K_{pA}	3 dB
Geluidsprestatieniveau L_{WA}	94 dB(A)
Onzekerheid K_{WA}	3 dB

Draag gehoorbescherming

De invoer van ruis kan gehoorverlies veroorzaken. Totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald conform EN 62841-1.

8. Montage en bediening

Voor het eerste gebruik

Overtuig u voor het aansluiten van de machine, dat de gegevens op het typeplaatje overeenkomen met de netwerkgegevens.

Waarschuwing!

Trek altijd de netstekker eruit, voordat u instellingen aan het apparaat uitvoert.

- Voor ingebruikname moeten alle afdekkingen en veiligheidsvoorzieningen conform de voorschriften zijn gemonteerd.
- Schuurband en schuurplaat moeten vrij kunnen draaien.
- Let bij al bewerkt hout op vreemde voorwerpen, zoals bijv. spijkers of schroeven enz.
- Controleer, voordat u op de aan/uit-schakelaar drukt, of het schuurpapier correct gemonteerd is en of de bewegende delen soepel lopen.

8.1 Montage (afb. 1 - 5)

- Monteer de onderste raambescherming (15) met de schroeven (16) (afb. 2)
- Monteer de slijptafel (14) en zet deze vast met de vleugelschroef (1). (afb. 3 + 4). De slijptafel (14) kan traploos worden ingesteld van 0 ° tot 45 ° met behulp van de verstekschaal (2) en de borgschroef (1). De verstelbare dwarsaanslag (13) zorgt voor een veilige geleiding van het werkstuk. Let op! De schuurplaat (11) moet vrij kunnen lopen, maar de afstand tussen de schuurtafel (14) en de schuurplaat (11) mag niet groter zijn dan 1,6 mm.
- Plaats de aanslagrail (7) en bevestig deze met de inbusschroeven (17) (afb. 5). Let op! De schuurband (6) moet vrij kunnen lopen.

8.2 Schuurband (6) vervangen (afb. 6 - 9)

- Trek de stekker uit het stopcontact.
- Verwijder de schroeven (18).
- Verwijder de schuurbandbescherming (19).
- Beweeg de schuurbandklem (10) naar rechts om de schuurband (6) te ontspannen.
- Verwijder de schuurband (6) naar achteren.

- Monteer de nieuwe schuurband in omgekeerde volgorde. Let op! Let op de draairichting: op de behuizing en aan de binnenkant van de schuurband!

8.3 Montage van de schuurband (6)
- Neem de stekker uit het stopcontact.
- Duw de schuurband (6) langzaam met de hand in de draairichting.
- De schuurband (6) moet centraal op het schuuroppervlak lopen; als dit niet het geval is, kan dit worden bijgesteld met de kartelschroef (8).

8.4 Stel de schuurpositie van de schuurband (6) in (afb. 10-12)
- Draai de inbusschroef (5) los
- Breng de schuurband (6) omhoog naar de gewenste positie.
- Draai de inbusschroef (5) weer vast om deze positie te bevestigen.
- In deze positie kan de schuurtafel worden gebruikt om het werkstuk te ondersteunen. Draai hiervoor eerst de twee inbusschroeven (17) los en verwijder vervolgens de aanslagrail (7). De schuurtafel kan nu in het gat van de houdbuis (20) worden geschoven en met de borgschroef (1) worden bevestigd.

8.5 Vervang het schuurpapier op de schuurplaat (11)

Demonteer de onderste raambescherming (15) door de 2 schroeven (16) te verwijderen. Trek het schuurpapier van de schuurplaat (11) en monteer de nieuwe (klittenband).

Inzet als stationaire machine

Voor de continue inzet is de montage op een werkbank aan te bevelen.
- Markeer daarvoor de boorgaten, terwijl u de slijpmachine zo plaatst, zoals deze later geïnstalleerd moet zijn en tekenen nu de positie van de te boren gaten op de werkbank.
- Boor de gaten door de werkbank.
- Plaats de slijpmachine boven de gaten en breng geeigende schroeven van boven door de gaten van de slijpmachine en van de werkbank aan.
- Van onderen schroeft u nu de slijpmachine met onderlegschijven en passende zeskantmoeren vast.

Inzet als mobiele machine

Voor de mobiele inzet van uw slijpmachine is de montage op een geëigende grondplaat aan te bevelen. Deze kunt u dan op de betreffende werkbank klemmen.

De grondplaat moet een minimale dikte van 19 mm hebben en voldoende groter dan de slijpmachine zijn, opdat u plaats voor de klemmen vindt.
- Markeer de te boren gaten op de grondplaat.
- Ga te werk zoals onder het punt „Inzet als stationaire machine“ in de laatste 3 stappen beschreven.

Aanwijzing: Let op geëigende lengte van de schroeven. Spaxschroeven mogen niet uitsteken, om de ondergrond niet te beschadigen, zeskantbouten daarentegen moeten uitsteken, opdat onderlegschijven en zeskantmoeren aangebracht kunnen worden.

8.6 Aan/uit-schakelaar (12)
- Door op de groene toets “1” te drukken, kan de schuurmachine worden ingeschakeld.
- Om de machine weer uit te schakelen, moet de rode knop “0” worden ingedrukt.

Waarschuwing: Grijp nooit over het apparaat naar de schakelaar om de machine aan en uit te schakelen! Gevaar voor letsel!

8.7 Schuren
- Houd het werkstuk tijdens het slijpen altijd stevig vast.
- Oefen geen grote druk uit.
- Beweeg het werkstuk tijdens het schuren op de schuurband of op de schuurplaat heen en weer om te voorkomen dat het schuurpapier aan één kant slijt!
- Belangrijk! Stukken hout moeten altijd in de richting van de houtnerf worden geschuurd om splinteren te voorkomen.
  Let op! Als de schijf of schuurband tijdens het werken vastloopt, verwijder dan uw werkstuk en wacht tot het apparaat weer zijn maximale snelheid heeft bereikt.

9. Vervoer

Als u het apparaat naar een andere locatie wilt verplaatsen, koppelt u het apparaat los van het stopcontact en plaatst u het in een ander aangewezen gebied.

10. Gebruiksvoorschriften

Afkanten en randen schuren (afb. 14)

De werktafel kan traploos van 0° tot 45° versteld worden.
- Los daarvoor de vastzetschroef (1).
- Breng de werktafel in gewenste neiging. Let op: De werktafel moet ook geneigd nooit verder dan 1,6 mm van de slijpschijf verwijderd zijn!

- Draai de vastzetschroef (1) weer stevig aan.

Slijpen van de kopse kanten met een verstekmal, (afb. 15)
De meegeleverde verstekmal (13) vergemakkelijkt precies slijpen. Wij adviseren het gebruik bij het slijpen van (korte) kopse kanten.
Aanwijzing: Beweeg het werkstuk altijd vanaf links in het centrum van de slijpschijf, nooit verder! Gevaar voor verwondingen door wegslingerend werkstuk!

Horizontaal en verticaal slijpen, (afb. 10-12+16)
Uw slijpmachine kan horizontaal en verticaal gebruikt worden. De werktafel is voor beide gebruiksmethoden zinvol inzetbaar.
- Maak de inbusschroeven (5) los
- Til de slijpband (6) in de verticale positie.
- Met de inbusschroef (5) kan deze positie fijningesteld worden.
- In deze positie kan de slijptafel worden gebruikt om het werkstuk te ondersteunen. Draai hiervoor eerst de twee inbusschroeven (17) los en verwijder vervolgens de aanslagrail (7). De slijptafel kan nu in het gat van de houdbuis (20) worden geschoven en met de schroef (1) worden bevestigd.

Aanwijzing: Slijp lange werkstukken in de verticale positie, waarbij u het werkstuk gelijkmatig over de slijpband beweegt.

Oppervlakteslijpen op de slijpband, (afb. 17)
- Houd het werkstuk (W) vast. Pas goed op uw vingers! Kans op verwondingen!
- Geleid het werkstuk gelijkmatig over de slijpband, door het vast tegen de slijpsteun (X) aan te drukken. Let op: Bijzondere voorzichtigheid is geboden bij het slijpen in het bijzonder van dunne of lange materialen (evtl. zelfs zonder slijpsteun (X)). De aanlegdruk mag nooit te sterk zijn, opdat afgeslepen materiaal van de slijpband afgevoerd kan worden.

Slijpen van concave rondingen, (afb. 18)
Waarschuwing: Nooit kopse kanten op de meenemeras (R) slijpen! Daarbij kan het werkstuk (W) weggeslingerd worden. Kans op verwondingen!
Concave rondingen altijd op de slijpband aan de meenemeras slijpen.
- Houd het werkstuk vast. Pas goed op uw vingers! Kans op verwondingen!
- Geleid het werkstuk gelijkmatig over de slijpband. Let op: Bijzondere voorzichtigheid is geboden bij het slijpen in het bijzonder van dunne of lange materiaal.

Slijpen van convexe rondingen, (afb. 19)
Convexe rondingen moeten op de slijpschijf geslepen worden, waarbij het werkstuk (W) van de linkerrand naar het middelpunt van de slijpschijf geleid wordt.
- Houd het werkstuk vast. Pas goed op uw vingers! Kans op verwondingen!
- Druk het werkstuk gelijkmatig tegen de slijpschijf en beweeg het daarbij van links tot in het midden van de slijpschijf.

Waarschuwing: Nooit convexe rondingen aan de rechterkant van de slijpschijf slijpen! Werkstuk kan wegslingeren! Kans op verwondingen!

11. Reiniging en onderhoud

Let op! Verwijder vóór alle schoonmaak- en onderhoudswerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact!

Algemene onderhoudswerkzaamheden
Veeg van tijd tot tijd met een doek houtkrullen en stof van de machine af. Olie om de levensduur van het apparaat te verlengen eenmaal per maand de draaiende delen.
De motor niet oliën.
Gebruik voor de reiniging van de kunststof geen bijtende middelen.

Algemene onderhoudsbepalingen
Na iedere inzet moet de slijpmachine zorgvuldig gereinigd worden. Alle bewegende onderdelen regelmatig oliën. Olie de werktafel voor het werk licht in, daardoor vergemakkelijkt u het reinigen van de werktafel (zie ook glijspray en harsverwijderaar).

Reiniging
Stof kan zich verzamelen in de band- en plaatschuurmachine. Controleer regelmatig (bij voorkeur na elk gebruik) en verwijder stof, b.v. door weg te blazen of voorzichtig met perslucht.

Service-informatie
U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.
Slijtstukken*: Koolborstels, Steunschijven, v-riem
* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Neem in het geval van reserveonderdelen en accessoires contact op met ons servicecentrum. Scan hiervoor de QR code op de voorpagina.

12. Opslag

Sla het apparaat en de hulpstukken op een donkere, droge en vorstvrije plaats en voor kinderen ontoegankelijke plaats op.
De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30˚C.
Bewaar het elektrisch apparaat in de originele verpakking.
Dek het elektrisch apparaat af om het tegen stof of vocht te beschermen.
Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

13. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften. De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Defecte elektrische aansluitkabel
Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.
Mogelijke oorzaken zijn:
- Versleten plekken, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van de aansluitkabel.
- Snijplekken omdat over de aansluitkabel is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.
Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten.
Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend snoeren met dezelfde aanduiding.
Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Wisselstroommotor
- De netspanning moet 220 - 240 V~ 50 Hz zijn
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluittype Y
Als het netsnoer van dit apparaat beschadigd is, moet dit door de fabrikant, diens servicedienst of door een soortgelijk gekwalificeerde persoon vervangen worden om gevaar te vermijden.

Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:
- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

14. Afvalverwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan in de grondstofkringloop teruggebracht worden.
Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoe u van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

Oude apparatuur mag niet bij het huisafval worden gegooid!

Dit symbool geeft aan dat dit product conform de richtlijn inzake verbruikte elektrische en elektronische apparatuur (2012/19/EU) en nationale wettelijke bepalingen niet bij het huishoudelijk vuil mag worden gegooid. Dit product moet bij een hiervoor bestemde verzamelpunt worden afgegeven. Dit kan bijv. door teruggave bij de aanschaf van een soortgelijk product of door inlevering bij een erkend inzamelpunt voor het recyclen van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur. Het onjuist afvoeren van oude apparatuur kan door mogelijke gevaarlijke stoffen, die veelal in verbruikte elektrische en elektronische apparatuur zijn verwerkt, negatieve effecten op het milieu en de gezondheid van de mens hebben.

Door een juiste afvoer van dit product levert u bovendien een bijdrage aan een effectief gebruik van natuurlijke ressources. Informatie inzake inzamelpunten voor verbruikte apparatuur kunt u opvragen bij de gemeente, de publieke afvalverwerker, een erkend afvalverwerkingsstation voor het afvoeren van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur of uw afvalverwerkingsstation.

15. Oplossing van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Remedie
Motor start niet	a) Beschadigde Aan-/Uit-schakelaar b) Beschadigde Aan-/Uit-schakelkabel c) Beschadigd Aan-/Uit-schakelrelais d) Doorgebrande zekering e) Doorgebrande motor	a-d) Vervang alle beschadigde onderdelen voordat u de slijpmachine gebruikt. e) Neem contact op met uw plaatselijk service-centrum of een gekwalificeerd service-station. Iedere poging tot reparatie kan tot gevaren leiden, wanneer dit niet door een gekwalificeerd vakman uitgevoerd wordt.
Machine wordt tijdens het werk langzamer	Er wordt te grote druk op het werkstuk uitgeoefend.	Oefen minder druk op het werkstuk uit.
Slijpband loopt van de aandrijfschijven af.	Het loopt niet in het spoor.	Stel het spoor na.
Het hout brandt tijdens het slijpen.	a) Slijpschijf of -band is vervuild met smeermiddelen. b) Er werd te sterke druk op het werkstuk uitgeoefend.	a) Vervang de band of de schijf. b) Reduceer de druk op het werkstuk.

Declaración de los símbolos en el aparato

	¡Advertencia! En caso de incumplimiento existe peligro de muerte, peligro de lesión o de daños en la herramienta.
	¡Antes de la puesta en marcha, leer y seguir el manual de instrucciones así como las indicaciones de seguridad!
	Use gafas de protección.
	Utilice protección auditiva.
	¡Lleve protección respiratoria cuando se genere polvo!
	¡Atención! ¡Peligro de lesión! ¡No toque el disco de amolado en marcha!
	¡Atención! Antes del montaje, la limpieza, reconstrucción, el mantenimiento, almacenamiento y el transporte, se debe desconectar el aparato y separar este del suministro eléctrico.

Índice de contenidos: **Página:**

1. Introducción 65
2. Descripción del aparato 65
3. Volumen de suministro 65
4. Uso previsto 66
5. Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas 66
6. Riesgos residuales 69
7. Datos técnicos 69
8. Estructura y manejo 69
9. Transporte 71
10. Indicaciones de trabajo 71
11. Limpieza y mantenimiento 71
12. Almacenamiento 72
13. Conexión eléctrica 72
14. Eliminación y reciclaje 73
15. Solución de averías 73

1. Introducción

Fabricante:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente:
Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Indicación:
El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:
- manejo incorrecto,
- inobservancia de las instrucciones de servicio,
- reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado ajeno a nuestra empresa,
- montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales,
- empleo no conforme al previsto,
- fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Observe lo siguiente:
Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones.
El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las previstas.
El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.
Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.
Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y la humedad, donde el propio aparato. Estas deberán leerse y observarse con atención por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez.
En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiarizadas con los peligros que este conlleva. Debe respetarse la edad laboral mínima.
Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar.
Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones y advertencias de seguridad.

2. Descripción del aparato

1. Tornillo fijador para la mesa de lijar
2. Escala angular
3. Tubo de aspiración
4. Placa base
5. Tornillo Allen
6. Cinta abrasiva
7. Carril de tope
8. Tornillo moleteado para el ajuste de la cinta abrasiva
9. Pata de apoyo
10. Tensor de la cinta abrasiva
11. Disco abrasivo
12. Interruptor de conexión/apagado
13. Tope transversal
14. Mesa de lijar

3. Volumen de suministro

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.

¡Atención!
¡El aparato y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños! ¡Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas! ¡Existe peligro de atragantamiento y asfixia!

- Rectificadora de cinta y de disco
- Tope transversal
- Mesa de lijar
- Cinta abrasiva
- Disco de amolado
- Manual de instrucciones original

4. Uso previsto

La rectificadora de cinta y disco sirve para amolar madera de todo tipo de acuerdo con el tamaño de la máquina.
La máquina cumple la directiva de máquinas CE en vigor.

- Se deben respetar las normas de seguridad, trabajo y mantenimiento establecidas por el fabricante, así como las dimensiones indicadas en los datos técnicos.
- Deben observarse las prescripciones de prevención de accidentes aplicables y las reglas técnicas de seguridad especiales reconocidas con carácter general.
- La máquina solo deben usarla, mantenerla y repararla expertos que la conozcan y conozcan los peligros. En caso de modificación arbitraria de la máquina, el fabricante no asume responsabilidad alguna por los daños derivados.
- La máquina solo se debe usar con accesorios y herramientas originales del fabricante.
- Cualquier otro uso se considerará uso indebido. El fabricante no se responsabilizará de los daños resultantes. El riesgo lo asumirá solamente el usuario.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el equipo en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

5. Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

¡Advertencia! ¡Lea todas las indicaciones de seguridad y todas las instrucciones! ¡Si no se respetan las indicaciones de seguridad y las instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves!

Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.
El término empleado en las indicaciones de seguridad “herramienta eléctrica” se refiere tanto a las herramientas eléctricas conectadas a la red eléctrica (con cable de red eléctrica) como a las herramientas eléctricas que funcionan por batería (sin cable de red eléctrica).

1) Seguridad en el lugar de trabajo

a) **Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada.** Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
b) **Con la herramienta eléctrica, no trabaje en entornos en peligro de explosión en los que haya líquidos, gases o polvos inflamables.**
Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.
c) **Cuando use esta herramienta eléctrica, no permita que se acerquen niños ni otras personas.** Al distraerse puede perder el control de la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

a) **La clavija de conexión de la herramienta eléctrica debe ser compatible con la toma de enchufe.**
Bajo ningún concepto se debe modificar la clavija. No utilice adaptadores de conexión en las herramientas eléctricas con toma de tierra.
Las clavijas compatibles y sin modificar reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
b) **Evite el contacto corporal con las superficies conectadas a tierra tales como tuberías, calentadores, estufas y refrigeradores.** Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está en contacto con la tierra.
c) **Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad.** La entrada de agua en la herramienta eléctrica aumenta el riesgo de una descarga eléctrica.
d) **No modifique la finalidad del cable de conexión para cargar, colgar la herramienta eléctrica o para desenchufar la clavija de la toma de enchufe. Aleje el cable de conexión de fuentes de calor, de aceite, de bordes afilados o de componentes móviles.** Unos cables de conexión dañados o enredados aumentan el riesgo de una descarga eléctrica.

e) **Si trabaja con una herramienta eléctrica al aire libre, emplee solo cables alargadores que también sean adecuados para zonas exteriores.** El uso de un cable alargador adecuado para zonas exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

f) **Si no se puede evitar el funcionamiento de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, emplee un interruptor de corriente de defecto.** El uso de un interruptor de protección de corriente residual reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

3) Seguridad de las personas

a) **Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta eléctrica. No use ninguna herramienta eléctrica si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos.** Un descuido durante el uso de la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.

b) **Use equipos de protección individual y lleve siempre gafas de protección.** La utilización de equipos de protección individual (tales como mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco protector o protección auditiva) adecuados al tipo de herramienta eléctrica y a su empleo reduce el riesgo de sufrir lesiones.

c) **Evite una puesta en marcha accidental. Asegúrese de que la herramienta eléctrica se encuentre desconectada antes de cogerla o transportarla o conectarla a la alimentación de corriente y/o a la batería.** Si transporta la herramienta eléctrica con el dedo puesto en el interruptor o conecta la herramienta eléctrica a la toma de corriente estando ésta en posición de encendido, puede causar un accidente.

d) **Antes de encender la herramienta eléctrica, retire cualquier herramienta eléctrica o llave inglesa.** Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria de la herramienta eléctrica pueden causar lesiones.

e) **Evite posturas forzadas. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.** Así controlará mejor la herramienta eléctrica, si surge una situación imprevista.

f) **Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni joyas. No acerque el cabello ni la ropa a las piezas móviles.** La ropa holgada, las joyas y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.

g) **Si pueden instalarse dispositivos de aspiración y recogida de polvo, estos deberán conectarse y emplearse de forma correcta.** El uso de un aspirador de polvo puede reducir los riesgos derivados del polvo.

h) **No se confíe ni ignore las reglas de seguridad de las herramientas eléctricas, ni siquiera en caso de estar familiarizado con la herramienta eléctrica por un uso frecuente de la misma.** Un manejo poco atento puede causar lesiones de extrema gravedad en fracciones de segundo.

4) Uso y manipulación de la herramienta eléctrica

a) **No sobrecargue la herramienta eléctrica. Trabaje con la herramienta eléctrica adecuada.** Si usa la herramienta eléctrica adecuada, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.

b) **No emplee una herramienta eléctrica con un interruptor defectuoso.** Una herramienta eléctrica que ya no se pueda conectar o desconectar de nuevo, es peligrosa y se debe reparar.

c) **Retire la clavija de conexión de la toma de enchufe y/o retire una batería extraíble antes de realizar ajustes en el aparato, cambiar piezas intercambiables de la herramienta o guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida de precaución evita el arranque involuntario de la herramienta eléctrica.

d) **Conserve la herramienta eléctrica no utilizada fuera del alcance de los niños. No deje utilizar la herramienta eléctrica a ninguna persona que no esté familiarizada con ella o que no haya leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas son peligrosas si son utilizadas por personas sin experiencia.

e) **Cuide con esmero las herramientas eléctricas y los insertos intercambiables de la misma. Compruebe que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta eléctrica funciona correctamente. Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar la herramienta eléctrica.** Muchos accidentes se deben a herramientas eléctricas que no han recibido el debido mantenimiento.

f) **Mantenga las herramientas de corte afiladas y limpias.** Las herramientas de corte con bordes cortantes y afilados conservadas cuidadosamente se atascan menos y son más fáciles de conducir.

g) **Use la herramienta eléctrica, los accesorios, las herramientas, etc. conforme a estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar.** El uso de herramientas eléctricas para fines no previstos puede ser peligroso.

h) **Mantenga las empuñaduras y sus superficies secas, limpias y libres de aceite y grasa.** Unas empuñaduras y unas superficies de agarre resbaladizas no permiten realizar un manejo y control seguro de la herramienta eléctrica en situaciones imprevistas.

5) Servicio técnico

a) **Encargue la reparación de su herramienta eléctrica solamente a personal técnico calificado y únicamente con piezas de repuesto originales.** Así se garantizará que la herramienta eléctrica siga siendo segura.

¡Advertencia! Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos.
Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

Regulaciones de seguridad adicionales para la rectificadora de cinta y disco
Advertencia: No utilice su máquina antes de que esta se haya montado e instalado completamente de acuerdo con las instrucciones.

- En caso de no estar familiarizado con el manejo de la rectificadora, pida instrucciones a su jefe, maestro u otra persona cualificada.
- Atención: Esta máquina ha sido diseñada exclusivamente para amolar madera o materiales similares a la madera. El amolado de otros materiales puede provocar un incendio, lesiones o daños en el producto.
- Utilice siempre gafas de protección.
- Esta máquina solo debe utilizarse para trabajos en el interior.
- Importante: Monte y utilice la máquina solo sobre una superficie horizontal. El montaje en superficies no horizontales puede provocar que el motor se dañe.
- Si hay una tendencia a que la máquina se vuelque o desplace durante el funcionamiento, especialmente durante el amolado de piezas de trabajo largas o pesadas, la máquina debe conectarse bien a una superficie de apoyo.
- Asegúrese de que la cinta abrasiva se desplace en el sentido correcto. Para ello, tenga en cuenta la flecha de la parte trasera de la cinta.
- Asegúrese de que la cinta abrasiva se introduzca correctamente, de modo que esta no pueda desenrollarse de las poleas de transmisión.
- Asegúrese de que la cinta abrasiva no esté enredada o floja.
- Sujete firmemente la pieza de trabajo al amolarla.
- Utilice siempre el tope al utilizar la rectificadora de cinta en posición horizontal.
- Mantenga la pieza de trabajo siempre firmemente sujeta a la mesa al utilizar la rectificadora de disco.
- Sujete siempre la pieza de trabajo contra el lado descendente del disco de amolado, de modo que la pieza de trabajo descanse bien sobre la mesa. En caso de utilizar el lado ascendente del disco de amolado, la pieza de trabajo podría salir proyectada poniendo en peligro a personas.
- Mantenga siempre una distancia mínima de aprox. 1,6 mm o menos entre la mesa o el tope y la cinta abrasiva o el disco de amolado.
- No use guantes ni sujete la pieza de trabajo con un paño al amolarla.
- Amole con el tamaño de grano de la madera.
- No amole nunca piezas de trabajo que sean demasiado pequeñas para un manejo seguro.
- Evite realizar movimientos torpes con las manos que podrían provocar que estas se deslizaran repentinamente hasta la cinta abrasiva o el disco de amolado.
- Al trabajar con piezas de trabajo grandes, hay que utilizar un soporte adicional a la altura de la mesa.
- No amole nunca piezas de trabajo que no estén apoyadas. Apoye la pieza de trabajo con la mesa o el tope, a excepción de piezas de trabajo curvadas en el exterior del disco de amolado.
- Elimine siempre las piezas de desecho u otras piezas de la mesa, el tope o la cinta abrasiva antes de conectar la máquina.

- No planee ni monte nada en la mesa cuando la rectificadora esté en funcionamiento.
- Apague la máquina y desenchufe la clavija de la toma de enchufe al instalar o retirar accesorios.
- No abandone nunca el área de trabajo de la herramienta cuando la herramienta esté encendida o aún no se haya detenido por completo.
- Coloque siempre la pieza de trabajo en la mesa de lijar o apóyela en el tope de lijado. Coloque las herramientas curvadas de forma segura en la mesa al amolar con el disco abrasivo.

6. Riesgos residuales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesiones en los dedos y las manos debido al disco de amolado giratorio, si la herramienta a amolar no se guía o apoya correctamente.
- Peligro de lesiones debido a herramientas proyectadas en caso de sujeción o guiado incorrectos.
- Peligro de sacudida eléctrica en caso de no utilizar cables de conexión apropiados.
- Asimismo, a pesar de todas las precauciones adoptadas pueden existir riesgos residuales no patentes.
- Los riesgos residuales se pueden minimizar respetando las indicaciones de seguridad, el uso previsto y el manual de instrucciones en su totalidad.

7. Datos técnicos

Dimensiones largo x ancho x alto	460 x 360 x 280 mm
ø arandela	150 mm
Giros de la arandela	2980 r. p. m.
Dimensiones de la cinta abrasiva	915 x 100 mm
Velocidad de la cinta abrasiva	7,5 m/s
Posición oblicua	0° - 90°
Dimensión de la mesa	225 x 160 mm
Posición oblicua de la mesa	0°-45°
Peso	16,5 kg
Motor	230-240 V~ / 50 Hz
Potencia de entrada	370 W

Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas

Los valores de emisión de ruidos y vibraciones han sido determinados con arreglo a la norma EN 62841-1.

Nivel de presión acústica L_{pA}	81 dB(A)
Incertidumbre K_{pA}	3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	94 dB(A)
Incertidumbre K_{WA}	3 dB

Utilice protección auditiva.
El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva. Valores totales de vibración (suma vectorial en las tres direcciones) calculados según la norma EN 62841-1.

8. Estructura y manejo

Antes de la puesta en marcha
Antes de efectuar la conexión, cerciórese de que los datos en la placa de características coinciden con los datos de la red.

¡Advertencia!
Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de efectuar ajustes en el aparato.

- Antes de la puesta en marcha, deben estar montadas todas las cubiertas y los dispositivos de protección de forma correcta.
- La cinta abrasiva y el disco abrasivo deben poder moverse con libertad.
- En la madera ya mecanizada, prestar atención a cuerpos extraños como, p. ej., clavos o tornillos, etc.
- Antes de accionar el interruptor de conexión/desconexión, asegúrese de que el papel de lija esté correctamente montado y de que se tenga fácil acceso a las piezas móviles.

8.1 Montaje (fig. 1 - 5)

- Montar la protección inferior del vidrio (15) con los tornillos (16). (Fig. 2)
- Montar la mesa de lijar (14) y asegurarla con el tornillo de mariposa (1). (Fig. 3+4). La mesa de lijar (14) se puede regular por medio de la escala de inglete (2) y del tornillo fijador (1) de forma continua de 0° a 45°.

El tope transversal ajustable (13) garantiza un guiado seguro de la pieza de trabajo. ¡Atención! El disco abrasivo (11) debe poder moverse con libertad, pero la distancia entre la mesa de lijar (14) y el disco abrasivo (11) no debe ser superior a 1,6 mm.
- Colocar el carril de tope (7) y fijarlo con los tornillos Allen (17) (fig. 5). ¡Atención! La cinta abrasiva (6) debe poder moverse con libertad.

8.2 Cambiar la cinta abrasiva (6) (fig. 6 - 9)
- Desenchufar la clavija de conexión de la red.
- Retirar los tornillos (18).
- Desmontar la protección de la cinta abrasiva (19).
- Mover el tensor de la cinta abrasiva (10) a la derecha para destensar la cinta abrasiva (6).
- Desmontar la cinta abrasiva (6) hacia atrás.
- Volver a montar la nueva cinta abrasiva en orden inverso. ¡Atención! Tener en cuenta el sentido de marcha: ¡en la carcasa y en el lado interior de la cinta abrasiva!

8.3 Ajustar la cinta abrasiva (6)
- Desenchufar la clavija de conexión de la red.
- Empujar la cinta abrasiva (6) a mano lentamente en el sentido de marcha.
- La cinta abrasiva (6) debe circular en el centro de la superficie de lijado, en caso de que no sea así, puede reajustarse por medio del tornillo moleteado (8).

8.4 Regulación de la posición de rectificado de la cinta abrasiva (6) (fig. 10-12)
- Aflojar el tornillo Allen (5)
- Mover la cinta abrasiva (6) hacia arriba en la posición deseada.
- Volver a apretar el tornillo Allen (5) para fijar esta posición.
- Para el soporte de la pieza de trabajo, se puede colocar en esta posición la mesa de lijar, para ello, primero hay que aflojar los dos tornillos Allen (17) y, a continuación, retirar el carril de tope (7). Ahora se puede empujar la mesa de lijar en el agujero del tubo de sujeción (20) y fijarse con el tornillo fijador (1).

8.5 Sustituir el papel de lija del disco abrasivo (11)
Desmonte la protección inferior del vidrio (15), retirando los 2 tornillos (16). Retire el papel de lija del disco abrasivo (11) y monte el nuevo (velcro).

Uso como máquina estacionaria
Para el uso continuo, se recomienda el montaje en un banco de trabajo.
- Marque los agujeros de perforación, colocando la rectificadora como deba instalarse posteriormente y, a continuación, dibuje la posición de los orificios a taladrar en el banco de trabajo.
- Taladre los orificios a través del banco de trabajo.
- Coloque la rectificadora sobre los orificios e inserte los tornillos adecuados desde arriba a través de los orificios de la rectificadora y del banco de trabajo.
- A continuación, atornille desde abajo la rectificadora con arandelas dispuestas debajo y tuercas hexagonales adecuadas.

Uso como máquina móvil
Para el uso móvil de su rectificadora, se recomienda el montaje en una placa base adecuada. Posteriormente, esta se puede sujetar al banco de trabajo correspondiente.
La placa base debe tener un grosor mínimo de 19 mm y ser suficientemente más grande que la rectificadora para tener espacio para los elementos de apriete.
- Marque los orificios a taladrar en la placa base.
- Proceda como se describe en los últimos 3 pasos del punto “Uso como máquina estacionaria”.

Nota: Fíjese en la longitud adecuada de los tornillos. Los tornillos Spax no deben sobresalir para no dañar el suelo, los tornillos de cabeza hexagonal, por el contrario, deben sobresalir para que puedan colocarse arandelas y tuercas hexagonales.

8.6 Interruptor de conexión/desconexión (12)
- Al apretar el pulsador verde “1”, se puede conectar la amoladora.
- Para desconectar de nuevo la amoladora, se debe apretar el pulsador rojo “0”.

Advertencia: ¡No pase nunca la mano por encima del aparato en dirección al interruptor para conectar y desconectar la rectificadora! ¡Peligro de lesión!

8.7 Amolado
- Sujete siempre firmemente la pieza de trabajo durante el amolado.
- No ejerza mucha presión.
- ¡La pieza de trabajo debe moverse de un lado al otro al amolar en la cinta abrasiva o en el plato lijador para evitar que el papel de lija se desgaste por un lado!
- ¡Importante! Los trozos de madera deben lijarse siempre en el sentido de la veta de la madera para impedir que se astille.

¡Atención! En caso de que, durante el trabajo, la muela o la cinta abrasiva se bloqueen, retire la pieza de trabajo y espere a que su aparato haya alcanzado de nuevo el número de revoluciones máximo.

9. Transporte

Si desea trasladar el aparato a otra ubicación, desconéctelo de la red eléctrica y muévalo a otra zona prevista para este fin.

10. Indicaciones de trabajo

Amolado de biseles y bordes, (fig. 14)
La mesa de trabajo puede regularse de forma continua de 0° a 45°.
- Para hacerlo, afloje el tornillo fijador (1).
- Coloque la mesa de trabajo en la inclinación deseada. Atención: ¡La mesa de trabajo no debe estar nunca, tampoco inclinada, a más de 1,6 mm del disco de amolado!
- Vuelva a apretar firmemente el tornillo fijador (1).

Amolado de las superficies de ataque con un calibre de inglete, (fig. 15)
El calibre de inglete suministrado (13) facilita un amolado preciso. Recomendamos su uso al amolar superficies de ataque (cortas).
Nota: ¡Mueva la pieza de trabajo siempre de la izquierda al centro del disco de amolado, nunca más allá! ¡Peligro de lesiones debido a que la pieza de trabajo salga proyectada!

Amolado horizontal y vertical, (fig. 10-12+16)
Su rectificadora puede utilizarse horizontal y verticalmente. La mesa de trabajo puede utilizarse para ambas aplicaciones.
- Aflojar el tornillo Allen (5)
- Mover la cinta abrasiva (6) hacia arriba en la posición deseada.
- Volver a apretar el tornillo Allen (5) para fijar esta posición.
- Para el soporte de la pieza de trabajo, se puede colocar en esta posición la mesa de lijar, para ello, primero hay que aflojar los dos tornillos Allen (17) y, a continuación, retirar el carril de tope (7). Ahora, se puede empujar la mesa de lijar en el agujero del tubo de sujeción (20) y fijarse con el tornillo (1).

Nota: Amole las piezas de trabajo largas en posición vertical moviendo la pieza de trabajo uniformemente sobre la cinta abrasiva.

Amolado de superficies en la cinta abrasiva (fig. 17)
- Sujete firmemente la pieza de trabajo (W). ¡Tenga cuidado con los dedos! ¡Peligro de lesión!
- Guíe la pieza de trabajo uniformemente sobre la cinta abrasiva, presionándola firmemente contra el apoyo de amolado (X). Atención: Se requiere un cuidado especial durante el amolado de material particularmente delgado o largo (posiblemente, incluso sin apoyo de amolado (X)). La presión de contacto nunca debe ser demasiado fuerte para que el material lijado pueda eliminarse de la cinta abrasiva.

Amolado de curvas cóncavas, (fig. 18)
Advertencia: ¡No amolar las superficies de ataque de piezas de trabajo rectas en el eje portador (R)! Al hacerlo, la pieza de trabajo (W) puede salir proyectada. ¡Peligro de lesión!
Amolar siempre las curvas cóncavas en la cinta abrasiva del eje portador.
- Sujete firmemente la pieza de trabajo. ¡Tenga cuidado con los dedos! ¡Peligro de lesión!
- Guíe la pieza de trabajo uniformemente a través de la cinta abrasiva. Atención: Se requiere un cuidado especial durante el amolado de material particularmente delgado o largo.

Amolado de curvas convexas, (fig. 19)
Las curvas convexas deben amolarse en el disco de amolado guiando la pieza de trabajo (W) desde el borde izquierdo hasta el centro del disco de amolado.
- Sujete firmemente la pieza de trabajo. ¡Tenga cuidado con los dedos! ¡Peligro de lesión!
- Empuje la pieza de trabajo uniformemente contra el disco de amolado y muévala al hacerlo de la izquierda al centro del disco de amolado.

Advertencia: ¡No amolar nunca curvas cóncavas en el lado derecho del disco de amolado! ¡La pieza de trabajo puede salir proyectada! ¡Peligro de lesión!

11. Limpieza y mantenimiento

¡Advertencia! Antes de efectuar cualquier trabajo de ajuste, conservación o reparación, desenchufar la clavija de conexión de la red.

Medidas generales de mantenimiento
Retire cada cierto tiempo las virutas y el polvo de la máquina con ayuda de un paño. Engrase con aceite las piezas giratorias una vez al mes para prolongar la vida útil de la herramienta.

No engrase con aceite el motor.
No utilice ningún producto cáustico para limpiar las piezas de plástico.

Indicaciones generales de mantenimiento
Después de cada uso, la rectificadora debe limpiarse con cuidado. Lubricar regularmente todas las piezas móviles. Aplique una ligera capa de cera en pasta para automóviles sobre la mesa de trabajo; esto facilita la limpieza de la mesa de trabajo.

Limpieza
Puede acumularse polvo en la rectificadora de cinta y de disco. Contrólela periódicamente (mejor después de cada uso) y elimine el polvo, por ejemplo, soplándolo o aplicando con cuidado aire comprimido.

Información sobre el servicio técnico
Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.
Piezas de desgaste*: Escobillas de carbón, medios abrasivos, correas trapezoidales

* ¡No incluida obligatoriamente en el volumen de suministro!

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

12. Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté al alcance de niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30˚C.
Conserve la herramienta eléctrica en su embalaje original.
Cubra la herramienta eléctrica para protegerla del polvo o de la humedad.
Guarde las instrucciones de servicio junto con la herramienta eléctrica.

13. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las pertinentes disposiciones VDE y DIN.
La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

Línea de conexión eléctrica defectuosa
En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.
Las causas para ello pueden ser:
- Zonas aprisionadas al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.
- Dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión del enchufe de la pared.
- Grietas causadas por el envejecimiento del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica defectuosas no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.
Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.
Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H05VV-F.
La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

Motor de corriente alterna
- La tensión de la red debe ser de 230 V~.
- Los cables alargadores de hasta 25 m de longitud deben poseer una sección de 1,5 milímetros cuadrados.

Tipo de conexión Y
Si el cable de conexión a la red de este equipo estuviera dañado, el fabricante o su personal del servicio al cliente, o una persona cualificada similar deberá sustituirlo para evitar cualquier peligro.

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:
- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

14. Eliminación y reciclaje

El aparato se encuentra en un envase para evitar daños de transporte. Este envase es materia prima, por lo que se puede reutilizar o devolver al circuito de materias primas.

El aparato y sus accesorios se componen de diferentes materiales como, p. ej. metal y materiales sintéticos. Elimine los componentes defectuosos en un punto de eliminación de residuos peligrosos. ¡Pregunte en alguna tienda especializada o en la administración municipal!

¡No arroje los aparatos usados a la basura doméstica!

Este símbolo indica que el producto, según la directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (2012/19/UE) y las leyes nacionales, no puede eliminarse junto con la basura doméstica.

En su lugar, este producto deberá ser conducido a un punto de recogida adecuado. Esto puede efectuarse devolviendo el aparato al comprar uno nuevo de características similares o entregándolo en un punto de recogida autorizado para el reciclaje de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos. La manipulación inadecuada de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos puede tener efectos negativos en el medio ambiente y en la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que estos frecuentemente contienen. Al eliminar correctamente este producto, Ud. contribuye además a un aprovechamiento eficaz de los recursos naturales. Para más información acerca de los puntos de recogida de residuos de aparatos usados, póngase en contacto con su ayuntamiento, el organismo público de recogida de residuos, cualquier centro autorizado para la eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos o la oficina del servicio de recogida de basuras.

15. Solución de averías

Avería	Causa posible	Solución
El motor no arranca	a) Interruptor de conexión/desconexión dañado b) Cable del interruptor de conexión/desconexión dañado c) Relé del interruptor de conexión/desconexión dañado d) Fusible fundido e) Motor quemado	a-d) Sustituya todas las piezas dañadas antes de utilizar la rectificadora. e) Póngase en contacto con su centro de servicio posventa local o una estación de servicio técnico autorizada. Cualquier intento de reparación puede suponer un peligro, si no lo lleva a cabo un profesional cualificado.
La máquina se vuelve más lenta durante el trabajo	Se ejerce demasiada presión sobre la pieza de trabajo.	Ejerza menos presión sobre la pieza de trabajo.
La cinta abrasiva desciende de las poleas de transmisión.	No se desplaza por el recorrido.	Reajuste el recorrido.
La madera quema durante el amolado.	a) El disco de amolado o la cinta de amolado están cubiertos con lubricante. b) Se ha ejercido demasiada presión sobre la pieza de trabajo.	a) Sustituya la cinta o la arandela. b) Reduzca la presión sobre la pieza de trabajo.

Explicação dos símbolos no aparelho

	Aviso! O incumprimento poderá causar perigo de vida, perigo de ferimentos ou danos na ferramenta!
	Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Utilize óculos de proteção.
	Usar proteção auditiva.
	Utilizar proteção respiratória em caso de geração de pó!
	Atenção! Perigo de ferimentos! Não tocar no disco abrasivo em funcionamento!
	Atenção! Antes da montagem, limpeza, alteração, manutenção, armazenamento e transporte, deve desligar o aparelho e desconectar a fonte de alimentação elétrica.

Conteúdo: **Página:**

1. Introdução 76
2. Descrição do aparelho 76
3. Âmbito de fornecimento 76
4. Utilização correta 77
5. Indicações de segurança gerais para ferramentas elétricas 77
6. Riscos residuais 80
7. Dados técnicos 80
8. Montagem e operação 80
9. Transporte 82
10. Dicas de trabalho 82
11. Limpeza e manutenção 82
12. Armazenamento 83
13. Ligação elétrica 83
14. Eliminação e reciclagem 84
15. Resolução de problemas 84

1. Introdução

Fabricante:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente,
Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

Nota:
De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste aparelho não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:
- manuseio incorreto,
- não cumprimento do manual de instruções,
- reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados,
- montagem e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem,
- utilização incorreta,
- Falhas da instalação elétrica em caso de incumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Tenha em atenção:
Antes da montagem e da colocação em funcionamento, leia a totalidade do texto do manual de instruções.
Este manual de instruções deverá facilitar-lhe a familiarização com o aparelho e com as possibilidades de utilização corretas.
O manual de instruções contém indicações importantes de como trabalhar com o aparelho de modo seguro, correto e económico e de como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do aparelho.
Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do aparelho vigentes no seu país.
Guarde o manual de instruções num invólucro de plástico, protegido da sujidade e da umidade, junto ao aparelho. O manual deve ser lido e seguido por todo e qualquer pessoal operador antes do início dos trabalhos.
Só devem trabalhar no aparelho pessoas que tenham sido instruídas acerca da utilização do aparelho e dos perigos associados. Deve ser respeitada a idade mínima exigida.
Para além das indicações de segurança incluídas neste manual de instruções e dos regulamentos especiais do seu país, devem ser cumpridas as regras técnicas geralmente reconhecidas para a operação de máquinas idênticas.
Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual de instruções e das indicações de segurança.

2. Descrição do aparelho

1. Parafuso de travamento para a mesa de lixagem
2. Escala de ângulos
3. Boca de aspiração
4. Placa de base
5. Parafuso de sextavado interior
6. Fita abrasiva
7. Carril de batente
8. Parafuso de cabeça estriada para ajuste da fita abrasiva
9. Pé de apoio
10. Tensor da fita abrasiva
11. Ferraça
12. Interruptor de ligar/desligar
13. Batente transversal
14. Mesa de lixagem

3. Âmbito de fornecimento

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalamento, assim como as fixações de embalamento/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspecione o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.

Atenção!
O aparelho e o material de embalamento não são brinquedos! Crianças não deverão brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

- Máquina retificadora de fita e disco
- Batente transversal
- Mesa de lixagem
- Fita abrasiva
- Disco abrasivo
- Tradução do manual de instruções original

4. Utilização correta

A lixadeira combinada de fita e disco serve para a retificação de madeiras de todo o tipo, de acordo com o tamanho da máquina.
A máquina corresponde à atual Diretiva Máquinas CE em vigor.

- As instruções de segurança, de trabalho e de manutenção do fabricante, bem como as dimensões constantes nos dados técnicos devem ser observadas.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser observados.
- A máquina apenas pode ser utilizada, mantida ou reparada por pessoas qualificadas, familiarizadas com a mesma e devidamente instruídas sobre os perigos associados. Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.
- A máquina apenas pode ser utilizada com acessórios e ferramentas originais do fabricante.
- Qualquer outra utilização é considerada incorreta. O fabricante não se responsabiliza pelos danos daí decorrentes; o risco é exclusivamente do utilizador.

Tenha em atenção que os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

5. Indicações de segurança gerais para ferramentas elétricas

Aviso! Leia todas as indicações de segurança e instruções! Omissões no cumprimento das indicações de segurança e instruções podem provocar choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves!

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro.
O termo “ferramenta elétrica” utilizado nas indicações de segurança refere-se a ferramentas elétricas alimentadas pela rede elétrica (com cabo de rede) e a ferramentas elétricas alimentadas por bateria (sem cabo de rede).

1) Segurança no posto de trabalho

a) **Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada.** Desordem ou áreas de trabalho não iluminadas podem provocar acidentes.
b) **Não trabalhe com a ferramenta elétrica num ambiente potencialmente explosivo, no qual estejam presentes líquidos inflamáveis, gases ou poeiras.**
As ferramentas elétricas geram faíscas, que podem inflamar a poeira ou os vapores.
c) **Mantenha as crianças e outras pessoas afastadas enquanto usa a ferramenta elétrica.** Em caso de distração, pode perder o controlo da ferramenta elétrica.

2) Segurança elétrica

a) **A ficha de ligação da ferramenta elétrica tem de caber na tomada.**
A ficha não deve ser modificada de forma alguma. Não utilize qualquer ficha de adaptador em conjunto com ferramentas elétricas com ligação à terra. As fichas inalteradas e as tomadas adequadas diminuem o risco de um choque elétrico.
b) **Evite o contacto do corpo com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecedores, fogões e frigoríficos.** Existe um risco elevado de choque elétrico se o seu corpo estiver ligado à terra.
c) **Mantenha as ferramentas elétricas afastadas de chuva e humidade.** A penetração de água na ferramenta elétrica aumenta o risco de um choque elétrico.
d) **Não use o cabo de ligação para transportar ou suspender a ferramenta elétrica ou para desligar a ficha da tomada. Mantenha o cabo de ligação afastado de calor, óleo, bordas afiadas ou peças móveis.** Cabos de ligação danificados ou enrolados aumentam o risco de um choque elétrico.

e) **Ao trabalhar com uma ferramenta elétrica ao ar livre, use apenas linhas de prolongamento que também sejam adequados para utilização no exterior.** A utilização de uma linha de prolongamento adequada para a área exterior diminui o risco de um choque elétrico.

f) **Se for inevitável a operação da ferramenta elétrica num ambiente húmido, use um disjuntor diferencial.** A utilização de um disjuntor diferencial diminui o risco de um choque elétrico.

3) Segurança de pessoas

a) **Mantenha-se atento, concentre-se no que está a fazer e proceda com sensatez ao trabalho com uma ferramenta elétrica. Não utilize qualquer ferramenta elétrica se estiver com sono ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos.** Um instante de descuido durante a utilização da ferramenta elétrica pode provocar ferimentos graves.

b) **Utilize sempre equipamentos de proteção pessoal e óculos de proteção.** A utilização de equipamentos de proteção pessoal, como máscara antipoeira, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de proteção ou proteção auditiva, dependendo do tipo e uso da ferramenta elétrica, reduz o risco de ferimentos.

c) **Evite uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta elétrica está desligada antes de a ligar à fonte de alimentação e/ou à bateria, receber corrente ou transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor quando estiver a transportar a ferramenta elétrica ou se conetar a ferramenta elétrica à fonte de alimentação, isso pode causar um acidente.

d) **Remova as ferramentas de ajuste ou as chaves de caixa antes de ligar a ferramenta elétrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa peça rotativa da ferramenta elétrica pode causar ferimentos.

e) **Evite uma posição do corpo anormal. Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos.** Assim, controla melhor a ferramenta elétrica em situações inesperadas.

f) **Use vestuário de trabalho adequado. Não use roupas largas ou joalharia. Mantenha o cabelo e a roupa afastados de peças móveis.** Roupa larga, joalharia ou cabelos longos podem ser capturados por peças móveis.

g) **Se puderem ser montados equipamentos de aspiração e recolha de pó, certifique-se de que estes estão ligados e são usados corretamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir riscos devido a pó.

h) **Não se sinta seguro e nunca transgrida as regras de segurança para ferramentas elétricas, mesmo se estiver familiarizado com a ferramenta elétrica após uso frequente.** A atuação descuidada pode provocar lesões graves, dentro em frações de segundos.

4) Utilização e manuseio da ferramenta elétrica

a) **Não sobrecarregue a ferramenta elétrica. Utilize a ferramenta elétrica adequada para o seu trabalho.** Com a ferramenta elétrica correta, trabalha melhor e de forma mais segura na gama de desempenho especificada.

b) **Não utilize qualquer ferramenta elétrica cujo interruptor esteja defeituoso.** Uma ferramenta elétrica que já não possa ser ligada ou desligada é perigosa e tem de ser reparada.

c) **Desconete a ficha da tomada e/ou remova a bateria antes de efetuar quaisquer ajustes no aparelho, trocar insertos da ferramenta ou guardar a ferramenta elétrica.** Esta medida de precaução impede o arranque involuntário da ferramenta elétrica.

d) **Guarde as ferramentas elétricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita a utilização desta ferramenta elétrica a pessoas que não estejam familiarizadas com ela ou não tenham lido estas instruções.** As ferramentas elétricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inexperientes.

e) **Realize a manutenção das ferramentas elétricas das ferramentas de colocação com cuidado. Verifique se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas, se peças estão partidas ou danificadas de forma a prejudicar a função da ferramenta elétrica. Mande reparar peças danificadas antes da utilização da ferramenta elétrica.** Muitos acidentes são causados por ferramentas elétricas com a manutenção mal realizada.

f) **Mantenha as suas ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte com arestas de corte afiadas tratadas com cuidado emperram menos e são mais fáceis de usar.

g) **Utilize ferramentas elétricas, acessórios, ferramentas de ajuste, etc. de acordo com estas instruções. Tome em consideração as condições de trabalho e a atividade a ser realizada.** A utilização de ferramentas elétricas para aplicações que não sejam as previstas pode conduzir a situações perigosas.

h) **Mantenha as pegas e superfícies para segurar secas, limpas e livres de óleo e massa lubrificante.**
Em situações imprevistas, pegas e superfícies de pegar escorregadias não permitem uma operação e controlo seguro da ferramenta elétrica.

5) Assistência

a) **A ferramenta elétrica só deve ser reparada por pessoal especializado, usando somente peças sobresselentes originais.** Assim assegura-se que a segurança da ferramenta elétrica é mantida.

Aviso! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

Regras de segurança adicionais para a máquina retificadora de fita e disco
Aviso: Não utilize a máquina antes de esta estar totalmente montada e instalada de acordo com os manuais.

- Se não estiver familiarizado com a operação da máquina retificadora, peça manuais ao seu supervisor, formador ou outra pessoa qualificada.
- Atenção: Esta máquina foi exclusivamente desenvolvida para a retificação de madeira e material semelhante a madeira. A retificação de outros materiais poderá provocar incêndio, ferimentos ou danos no produto.
- Utilize sempre óculos de proteção.
- Esta máquina só deve ser utilizada para trabalhos em recintos fechados.
- Importante: Monte e utilize a máquina apenas sobre uma superfície horizontal. A montagem numa superfície não horizontal poderá provocar danos no motor.
- Se existir uma tendência da máquina tombar ou deslocar-se durante a operação, especialmente durante a retificação de peças de trabalho compridas ou pesadas, deve-se unir a máquina a uma superfície com uma boa capacidade de carga.
- Certifique-se de que a fita abrasiva se desloca no sentido correto. Para tal, tenha em atenção as setas na parte traseira da fita.
- Certifique-se de que a fita abrasiva é corretamente conduzida, de modo a que não possa rolar para fora dos discos de acionamento.
- Certifique-se de que a fita abrasiva não está enrolada ou frouxa.
- Segurar a peça de trabalho firmemente ao retificar.
- Utilize sempre o batente ao utilizar a máquina retificadora de fita na posição horizontal.
- Segure sempre a peça de trabalho firmemente contra a mesa ao utilizar a máquina retificadora de disco.
- Segure sempre a peça de trabalho contra o lado do disco abrasivo que se desloca para baixo, de modo a que a peça de trabalho assente bem na mesa. Se utilizar o lado do disco abrasivo que se desloca para cima, a peça de trabalho poderá ser projetada e colocar pessoas em perigo.
- Mantenha sempre uma distância mínima de aproximadamente 1,6 mm ou menos entre a mesa ou o batente e a fita abrasiva ou disco abrasivo.
- Não use luvas e não segure a peça de trabalho com um pano ao retificar a peça de trabalho.
- Retifique com o grão da madeira.
- Nunca retifique peças de trabalho que sejam demasiado pequenas para uma operação segura.
- Evite movimentos da mão desajeitados com os quais as mãos possam deslizar repentinamente para a fita abrasiva ou o disco abrasivo.
- Ao trabalhar peças de trabalho grandes, deve utilizar um apoio adicional à altura da mesa.
- Nunca retifique uma peça de trabalho não apoiada. Apoie a peça de trabalho com a mesa ou o batente, exceto no caso de peças de trabalho curvas, em que deverá apoiar no lado exterior do disco abrasivo.
- Remova sempre detritos e outros objetos da mesa, do batente ou da fita abrasiva antes de ligar a máquina.
- Não planeie nem monte nada na mesa com a máquina retificadora em funcionamento.
- Desligue a máquina e desligue a ficha da tomada se pretender instalar ou remover acessórios.

- Nunca abandone a área de trabalho da ferramenta se a mesma estiver ligada ou se ela ainda não tiver parado totalmente.
- Coloque a peça de trabalho sempre sobre a mesa de lixagem e encoste-a ao batente. Assente ferramentas curvas de modo firme na mesa ao retificar com a ferraça.

6. Riscos residuais

A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Perigo de ferimentos dos dedos e das mãos provocados pelo disco abrasivo em rotação, devido a um guiamento ou colocação incorretos da ferramenta a ser retificada.
- Perigo de ferimentos devido a ferramentas projetadas em caso de fixação ou guiamento incorretos.
- Perigo advindo da eletricidade em caso de utilização de cabos elétricos incorretos.
- Para além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as Indicações de segurança, a Utilização correta e as instruções de operação na sua generalidade.

7. Dados técnicos

Dimensões C X L x A	460 x 360 x 280 mm
ø do disco	150 mm
Revoluções do disco	2980 rpm
Dimensões da fita abrasiva	915 x 100 mm
Velocidade da fita abrasiva	7,5 m/s
Posição oblíqua	0° – 90°
Dimensões da mesa	225 x 160 mm
Posição oblíqua da mesa	0°–45°
Peso	16.5 kg
Motor	230-240 V~ / 50 Hz
Potência de entrada	370 W

Reservados os direitos a alterações técnicas

Os valores de ruído e vibração foram determinados de acordo com a norma EN 62841-1.

Nível de pressão sonora L_{pA}	81 dB(A)
Incerteza K_{pA}	3 dB
Nível de potência sonora L_{WA}	94 dB(A)
Incerteza K_{WA}	3 dB

Usar proteção auditiva.
O ruído pode causar perda de audição. Valores totais de vibrações (soma vetorial das três direções) calculados nos termos da EN 62841-1.

8. Montagem e operação

Antes da colocação em funcionamento
Antes de ligar, verifique se os dados da placa de características correspondem aos dados efetivos da rede.

Aviso!
Retire sempre a tomada antes de efetuar ajustes no aparelho.

- Antes da colocação em funcionamento, todas as coberturas e dispositivos de segurança devem estar instalados corretamente.
- A fita abrasiva e o disco de lixar devem poder deslocar-se livremente.
- Observar a madeira já processada quando a corpos estranhos, como por ex. pregos ou parafusos, etc.
- Antes de ligar/desligar, assegure-se de que o papel abrasivo está montado corretamente e que as peças móveis se movem sem problemas.

8.1 Montagem (Fig. 1 - 5)

- Montar a proteção inferior do disco (15) com os parafusos (16). (Fig. 2)
- Monte a mesa de lixagem (14) e fixe-a com o parafuso de orelhas (1). (Fig. 3+4). A mesa de lixagem (14) pode ser ajustada continuamente de 0° a 45° com o transferidor (2) e o parafuso de travamento (1).
  O batente transversal (13) ajustável assegura um guiamento seguro da peça de trabalho. Atenção! O disco de lixar (11) deve poder mover-se livremente, mas a distância entre a mesa de lixagem (14) e o disco de lixar (11) não deve exceder 1,6 mm.
- Coloque o carril de batente (7) e fixe-o com os parafusos de sextavado interior (17) (Fig. 5). Atenção! A fita abrasiva (6) deve poder deslocar-se livremente.

8.2 Substituir a fita abrasiva (6) (Fig. 6 - 9)

- Retire a ficha de rede.
- Remova os parafusos (18).
- Retire a proteção da fita abrasiva (19).
- Desloque o tensor da fita abrasiva (10) para a direita para afrouxar a fita abrasiva (6).
- Retire a fita abrasiva (6) por trás.
- Monte a fita abrasiva nova na sequência oposta. Atenção! Tenha em atenção o sentido de deslocação: na caixa e no lado interior da fita abrasiva!

8.3 Ajustar a fita abrasiva (6)

- Retire a ficha de rede.
- Empurre lentamente a fita abrasiva (6) à mão no sentido de deslocação.
- A fita abrasiva (6) deve deslocar-se de modo centrado na superfície abrasiva. Se tal não for o caso, pode-se reajustar isto com o parafuso de cabeça estriada (8).

8.4 Ajustar a posição de lixagem da fita abrasiva (6) (Fig. 10−12)

- Afrouxe o parafuso de sextavado interior (5)
- Desloque a fita abrasiva (6) para cima para a posição desejada.
- Volte a apertar o parafuso de sextavado interior (5) para fixar essa posição.
- Para a base de peça pode-se utilizar nesta posição a mesa de lixagem; para tal, deve-se primeiro desapertar ambos os parafusos de sextavado interior (17) e, em seguida, remover o carril de batente (7). A mesa de lixagem pode agora ser empurrada para dentro do furo do tubo de fixação (20) e fixada com o parafuso de travamento (1).

8.5 Substituir o papel abrasivo no disco de lixar (11)

Desmonte a proteção inferior do disco (15) removendo os 2 parafusos (16). Arranque o papel abrasivo do disco de lixar (11) e monte um novo (aderência velcro).

Utilização como máquina estacionária

Recomenda-se a montagem numa bancada de trabalho para uma utilização contínua.

- Para este efeito, marque as perfurações, colocando a máquina retificadora tal como será instalada posteriormente e desenhando a posição dos furos a perfurar na bancada de trabalho.
- Faça os furos na bancada de trabalho.
- Coloque a máquina retificadora por cima dos furos e insira parafusos adequados a partir de cima nos furos da máquina retificadora e da bancada de trabalho.
- Aparafuse agora a máquina retificadora a partir de baixo com arruelas espaçadoras e porcas sextavadas adequadas.

Utilização como máquina móvel

Recomenda-se a montagem numa placa de base adequada para a utilização móvel da sua máquina retificadora. Poderá então fixar a placa de base na respetiva bancada de trabalho.

A placa de base deve ter uma espessura mínima de 19 mm e deve ter um tamanho adequadamente maior do que a máquina retificadora para que tenha espaço para a fixação.

- Marque os furos a serem perfurados na placa de base.
- Continue tal como descrito nos últimos 3 passos do ponto “Utilização como máquina estacionária”.

Nota: Assegure-se do comprimento adequado dos parafusos. Os parafusos SPAX não devem sobressair, para que a base não seja danificada, mas os parafusos sextavados devem sobressair, para que as arruelas espaçadoras e as porcas sextavadas possam ser colocadas.

8.6 Interruptor de ligar/desligar (12)

- O retificador pode ser ligado mediante pressão do botão verde “1”.
- Para voltar a desligar o retificador, deve premir o botão vermelho “0”.

Aviso: Nunca estenda o braço por cima do aparelho para aceder ao botão para ligar e desligar a máquina retificadora! Perigo de ferimentos!

8.7 Retificação

- Segure a peça de trabalho sempre com firmeza ao retificar.
- Não exerça muita pressão.
- Durante a retificação, a peça de trabalho deve ser deslocada para a frente e para trás sobre a fita abrasiva ou a placa abrasiva, para evitar que o papel abrasivo se desgaste de um só lado!
- Importante! Peças de madeira devem ser sempre retificadas no sentido do fio da madeira, para evitar rachas. Atenção! Se o disco ou a fita abrasiva bloquearem durante o trabalho, remova a peça e espere até que o aparelho volte a atingir a sua velocidade máxima.

9. Transporte

Se quiser transportar o aparelho para outro local, desligue o aparelho da rede elétrica e coloque-o noutra área prevista para tal.

10. Dicas de trabalho

Retificação de chanfros e bordos (Fig. 14)
A mesa de trabalho pode ser ajustada continuamente de 0° a 45°.
- Para tal, solte o parafuso de travamento (1).
- Coloque a mesa de trabalho na inclinação desejada. Atenção: Mesmo que esteja inclinada, a mesa de trabalho nunca deve estar afastada mais do que 1,6 mm do disco abrasivo!
- Volte a apertar o parafuso de travamento (1).

Retificação de lados frontais com um goniómetro (Fig. 15)
O goniómetro (13) fornecido facilita uma retificação precisa. Recomendamos a sua utilização ao retificar lados frontais (curtos).
Nota: Desloque a peça de trabalho sempre da esquerda para o centro do disco abrasivo, nunca para além do mesmo! Perigo de ferimentos devido à projeção de uma peça de trabalho!

Retificação horizontal e vertical (Fig. 10-12+16)
A sua máquina retificadora pode ser utilizada na horizontal e na vertical. A mesa de trabalho pode ser utilizada para ambas as aplicações.
- Afrouxe o parafuso de sextavado interior (5)
- Desloque a fita abrasiva (6) para cima para a posição desejada.
- Volte a apertar o parafuso de sextavado interior (5) para fixar essa posição.
- Para a base de peça pode-se utilizar nesta posição a mesa de lixagem; para tal, deve-se primeiro desapertar ambos os parafusos de sextavado interior (17) e, em seguida, remover o carril de batente (7). A mesa de lixagem pode agora ser empurrada para dentro do furo do tubo de fixação (20) e fixada com o parafuso (1).

Nota: Retifique peças de trabalho compridas na posição vertical, deslocando a peça de modo uniforme por cima da fita abrasiva.

Retificação de superfícies com a fita abrasiva (Fig. 17)
- Segure a peça de trabalho (W) com firmeza. Tenha cuidado com os seus dedos! Perigo de ferimentos!
- Conduza a peça, premindo-a com firmeza contra o apoio de retificação (X), de modo uniforme por cima da fita abrasiva. Atenção: Deve-se ter especial cuidado durante a retificação de materiais finos ou compridos (eventualmente, até sem apoio de retificação (X)). A pressão de contacto nunca deve ser excessiva, para que o material retificado possa ser transportado para fora da fita abrasiva.

Retificação de arredondamentos côncavos (Fig. 18)
Aviso: Não retifique lados frontais de peças de trabalho retilíneas no veio de acionamento (R)! A peça de trabalho (W) poderá ser projetada. Perigo de ferimentos!
Retifique arredondamentos côncavos sempre na fita abrasiva no veio de acionamento.
- Segure a peça de trabalho com firmeza. Tenha cuidado com os seus dedos! Perigo de ferimentos!
- Conduza a peça de trabalho de modo uniforme por cima da fita abrasiva. Atenção: Deve-se ter especial cuidado durante a retificação de materiais finos ou compridos.

Retificação de arredondamentos convexos (Fig. 19)
Os arredondamentos convexos devem ser retificados no disco abrasivo, conduzindo a peça de trabalho (W) da extremidade esquerda para o centro do disco abrasivo.
- Segure a peça de trabalho com firmeza. Tenha cuidado com os seus dedos! Perigo de ferimentos!
- Pressione a peça de trabalho de modo uniforme contra o disco abrasivo e desloque-a da esquerda para o centro do mesmo.

Aviso: Nunca retifique arredondamentos convexos no lado direito do disco abrasivo! A peça de trabalho poderá ser projetada! Perigo de ferimentos!

11. Limpeza e manutenção

Aviso! Antes de qualquer configuração, tarefa de manutenção ou de conservação, deverá retirar-se a ficha de rede da tomada!

Medidas gerais de manutenção
De vez em quando, remova as aparas e o pó da máquina com um pano.

Oleie mensalmente as peças rotativas, para prolongar a vida útil da ferramenta. Não oleie o motor.
Não utilize qualquer substância corrosiva para a limpeza do plástico.

Indicações de manutenção gerais
Deve-se limpar cuidadosamente a máquina retificadora após cada utilização. Oleie regularmente todas as peças móveis. Trate a mesa de trabalho com uma fina camada de cera em pasta para aplicações automóveis; dessa maneira, facilita a limpeza da mesa de trabalho.

Limpeza
Pode ocorrer acumulação de poeira na lixadeira combinada de fita e disco. Verifique regularmente (de preferência após cada utilização) e remova a poeira, por ex. soprando ou utilizando cuidadosamente ar comprimido.

Informações de assistência
Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.
Peças de desgaste*: Escovas de carvão, materiais abrasivos, correia em V

* Nem sempre incluído no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

12. Armazenamento

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 a 30 ˚C.
Guarde a ferramenta elétrica apenas na embalagem original.
Tape a ferramenta elétrica para proteção contra pó ou humidade.
Guarde o manual de instruções junto à ferramenta elétrica.

13. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação corresponde às normas VDE e DIN relevantes.

A ligação à rede por parte do cliente, assim como o cabo de prolongamento utilizado, deverão corresponder a essas normas.

Cabo de ligação elétrica com defeito
Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.
As causas para tal poderão ser:
- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Pontos de dobragem devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada.
- Fissuras devido à idade do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.
Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo não está ligado à rede elétrica.
Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H05VV-F.
É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

Motor de corrente alternada
- A tensão de rede deve ser de 230 V~.
- Os cabos de prolongamento de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal de 1,5 mm quadrados.

Tipo de ligação Y
Se o cabo de ligação à rede deste aparelho estiver danificado, este deve ser substituído pelo fabricante ou pelo seu serviço de assistência ao cliente ou por uma pessoa igualmente qualificada, de modo a evitar perigos.

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletrotécnico.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:
- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de características do motor

14. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se numa embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, sendo assim reutilizável ou reciclável.

O aparelho e os seus acessórios são compostos de diferentes materiais, por ex. metal e plástico. Elimine componentes com defeito nos resíduos perigosos. Aconselhe-se junto de uma empresa especializada ou das autoridades locais!

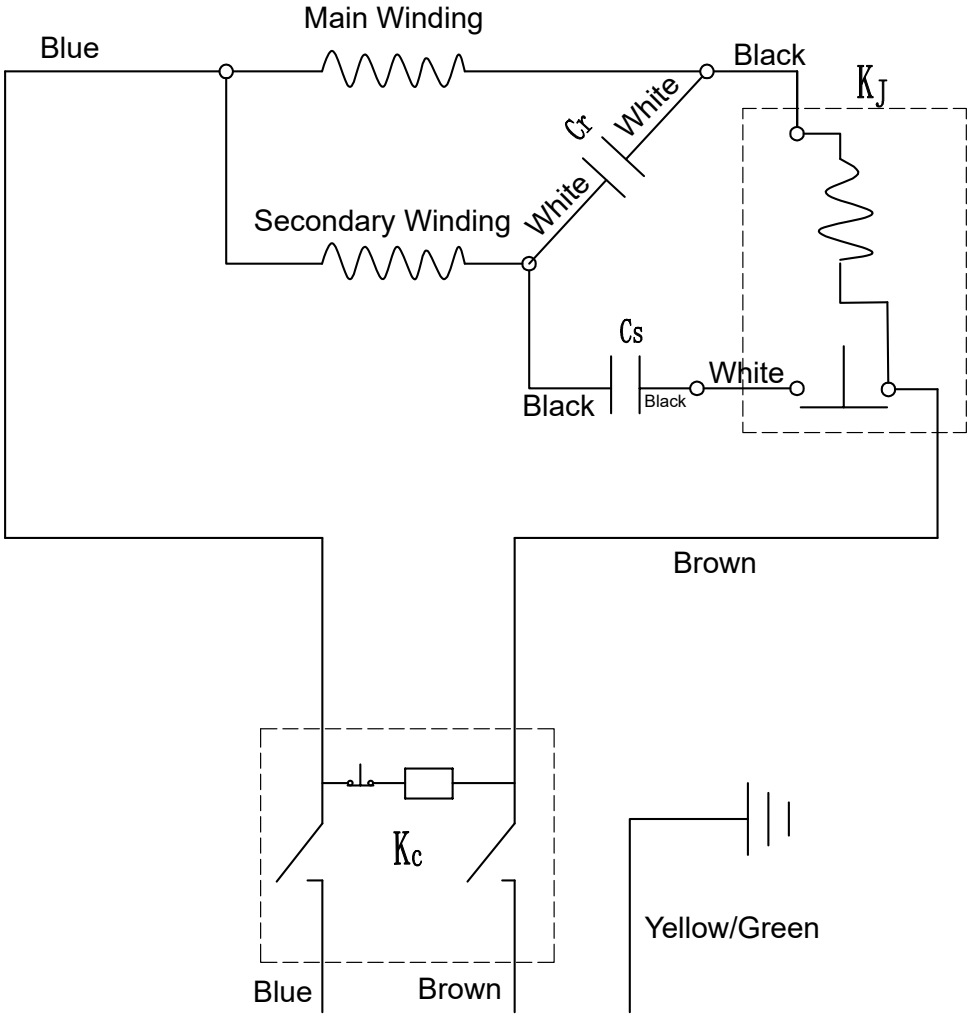
Equipamentos antigos nunca devem ser eliminados nos resíduos domésticos!

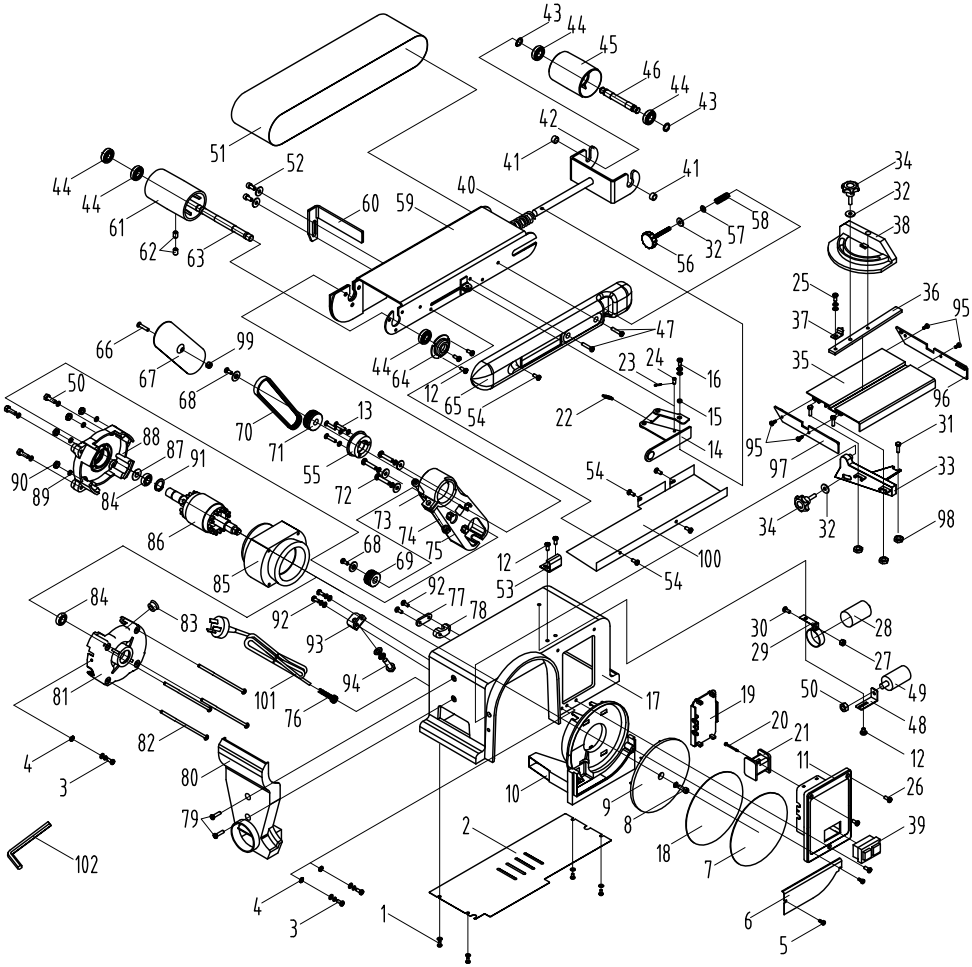
Este símbolo indica que, conforme a diretiva relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrónicos (2012/19/UE), o presente produto nunca deve ser eliminado nos resíduos domésticos.

Este produto tem de ser entregue num dos pontos de recolha previstos para o efeito. Isto pode ser feito, por ex., mediante a entrega aquando da compra de um produto semelhante ou através da entrega num ponto de recolha autorizado para a reciclagem de equipamentos elétricos e eletrónicos antigos. Devido às substâncias potencialmente perigosas, frequentemente contidas nos equipamentos antigos elétricos e eletrónicos, o manuseamento inadequado de equipamentos antigos pode ter efeitos negativos para o ambiente e para a saúde das pessoas. Além disto, através da eliminação adequada deste produto, contribui para o aproveitamento eficiente de recursos naturais. Pode obter informações sobre os pontos de recolha para equipamentos antigos na Câmara Municipal, na autoridade oficial responsável pela recolha de resíduos sólidos e em qualquer entidade autorizada para a eliminação de equipamentos elétricos e eletrónicos ou do sistema de recolha de lixo urbano.

15. Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
O motor não funciona	a) Interruptor para ligar/desligar danificado b) Cabo de ligação/desconexão danificado c) Relé de ligação/desconexão danificado d) Fusível queimado e) Motor incendiado	a-d) Substitua todas as peças danificadas antes de utilizar a máquina retificadora. e) Entre em contacto com o seu centro de assistência local ou com uma estação de serviço autorizada. Qualquer tentativa de reparação poderá levar a perigos, se ela não for executada por um técnico qualificado.
A máquina torna-se mais lenta durante o trabalho	É exercida demasiada pressão sobre a peça de trabalho.	Exercer menos pressão sobre a peça de trabalho.
A fita abrasiva sai dos discos de acionamento.	Não corre na pista.	Reajustar a pista.
Madeira queima durante a retificação.	a) O disco abrasivo ou a fita abrasiva estão revestidos de lubrificante. b) Foi exercida demasiada pressão sobre a peça de trabalho.	a) Substituir a fita ou o disco. b) Reduzir a pressão sobre a peça de trabalho.


Main Winding
Blue
Black
KJ
Cr
White
White
Secondary Winding
Cs
White
Black
Black
Brown
Kc
Yellow/Green
Blue
Brown


43
44
45
46
44
43
42
41
41
51
52
44
44
61
62
63
60
59
40
34
32
38
58
57
32
56
25
36
95
37
47
66
99
67
68
44
64
12
65
54
23
24
16
35
96
50
70
13
71
22
15
14
95
31
88
87
91
55
72
97
33
90
89
84
54
73
74
75
34
32
98
86
68
69
12
100
85
53
54
84
92
77
78
83
92
93
30
28
29
27
81
101
94
76
17
19
50
49
48
82
20
21
12
4
3
80
10
11
26
79
9
8
39
2
18
7
102
4
3
1
6
5

EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung
EC Declaration of Conformity
Déclaration de conformité EC

CE

Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen

Marke / Brand / Marque:	**SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung:	**BAND- UND TELLERSCHLEIFER - BTS800**
Article name:	**BELT AND DISC SANDER - BTS800**
Nom d'article:	**PONCEUSE À BANDE ET À DISQUE - BTS800**
Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:	**4903302901**

	2014/29/EU
	2014/35/EU
x	2014/30/EU
	2004/22/EG
	2014/68/EU
x	2011/65/EU*
	89/686/EWG_96/58/EG
	90/396/EWG
	2000/14/EG_2005/88/EG
	Annex V
	Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
x	2006/42/EG
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:
	2010/26/EU
	Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015; EN ISO 12100:2010; EN 55014-1:2017/A11:2020; EN 55014-2:2015; EN IEC 61000-3-2:2019; EN 61000-3-3:2013/A1:2019

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 21.02.2022

i. V.

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2021
Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyerís rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dellíacquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dellíacquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dellíacquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de matérial ou de fabricação. Peças avariadas são substituidas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuinas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservançia das normas relativas á electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por lerceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.